

Aktion bis 23. April

Jetzt 4 Monate
GRATIS sichern!

Aktion!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten
1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9⁹⁰

€ monatlich

Wechseln war
noch nie so
legendär!

www.spusu.at

Jetzt
bestellen!



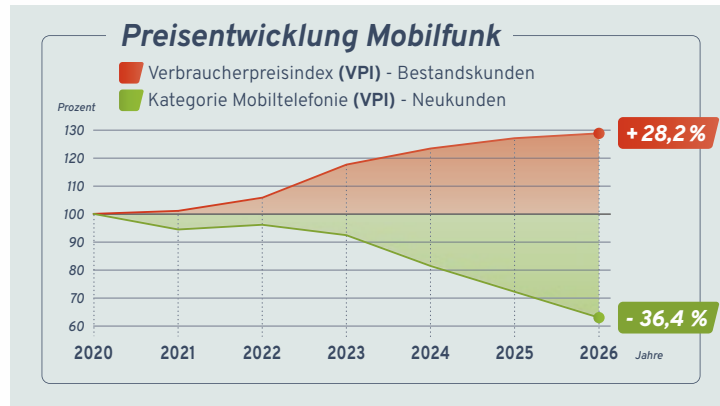
Preiserhöhungen im Mobilfunk: Wer nicht wechselt, zahlt drauf!

Wenn am 1. April die Handyrechnung wieder einmal teurer wird, denken viele zuerst an einen Aprilscherz - doch leider ist es keiner!

Die jährliche Preiserhöhung hat bei den großen Mobilfunkanbietern des Landes fast schon Tradition. Leidtragende sind viele Bestandskunden, deren Vertrag eine sogenannte Wertsicherungsklausel enthält. Diese erlaubt es, die monatliche Grundgebühr jedes Jahr an die Inflation anzupassen.

Damit werden viele Handytarife ab 1. April automatisch um 3,5% teurer. Ein großer Anbieter holt zusätzlich die Anpassung aus dem Vorjahr nach, wodurch Betroffene sogar um 6,4% mehr bezahlen.

Während neue Mobilfunktarife regelmäßig mehr Datenvolumen bekommen und gleichzeitig günstiger werden, verteuern sich etliche Bestandskundenverträge automatisch - die Leistung bleibt jedoch dieselbe. Durch die Wertsicherungsklauseln ist die Handyrechnung für loyale Kunden seit 2020 um bis zu 28,2% gestiegen. Im Gegensatz dazu sind im selben Zeitraum die Preise für Neukunden



jedoch um 36,4% gesunken. Ein Großteil der Konsumenten bezahlt für ihren Mobilfunkvertrag immer noch wesentlich mehr als nötig, dennoch ist die Wechselbereitschaft am heimischen Markt gering.

spusu trotz dem Preiserhöhungs-Wahnsinn

spusu verzichtet bei allen Handytarifen bewusst auf Preiserhöhungen, Servicepauschalen und Mindestvertragsdauern. „Wer heute noch über 20 Euro für seinen Handytarif oder sogar eine Servicepauschale bezahlt, sollte unbedingt über einen Anbieterwechsel nachdenken. Es ist wirklich wesentlich einfacher als man denkt“, erklärt spusu-Gründer Franz Pichler.

spusu trotz dem Preiserhöhungs-Wahnsinn und startet mit neuen Angeboten: Bis 23. April gibt es den spusu legendär mit 100 GB Datenvolumen, 2.000 Minuten und 1.000 SMS um 9,90 Euro pro Monat.

„Um den Konsumenten den Wechsel zu spusu noch schmackhafter zu machen, sind die ersten 4 Monate gratis. Jeder soll sich selbst ein Bild machen können und von unserer Qualität überzeugen. Deshalb gibt es bei uns auch keine Bindung“, so Pichler.

Der Einsatz macht sich bewährt: Wie erst vor Kurzem vom Market Institut erhoben, hat spusu über alle Branchen hinweg bei über 1.500 untersuchten Marken die begeistertsten Kunden.

Anbieterwechsel leichter als gedacht

Die Bestellung eines neuen Tarifs ist über die spusu Website innerhalb von fünf Minuten erledigt. spusu kümmert sich um die komplette Abwicklung, einschließlich Rufnummernmitnahme und Beendigung des Altvertrags.

Während andere Anbieter ihren Kundenservice auslagern oder durch KI ersetzen und so an Qualität einsparen, verfolgt spusu weiterhin einen konsequenten Weg: Im spusu Service-Team arbeiten ausschließlich eigene Mitarbeiter, die in durchschnittlich 10 Sekunden das Telefon abheben und ähnlich schnell auch über WhatsApp erreichbar sind.

„Wir möchten unseren Kunden immer auf Augenhöhe begegnen. Dabei wollen wir die beste Qualität zu fairen Preisen liefern. Die Kundenzufriedenheit steht für uns immer an oberster Stelle“, betont Franz Pichler.

Anzeige



Jetzt 4 Monate GRATIS sichern!

Aktion bis 23. April



Jetzt bestellen!

www.spusu.at

Aktion!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten

1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9⁹⁰

€ monatlich

Tips

Rohrbach

**total.
regional.**

01.04.2026 / KW 14 / www.tips.at
Alles GRÜN aus einer Hand!
DOPETSBERGER
GÄRTNEREI

NEUERÖFFNUNG
ein völlig neues Einkaufserlebnis

www.dopetsberger.at


Echte Handarbeit Von extravaganten Kunden und nostalgischen Oldtimern weiß Manfred Wakolbinger aus St. Veit viel zu berichten. Er geht dem Beruf des Fahrzeugsattlers nach – ein Handwerk, das kaum noch jemand kann und kennt. Seite 6

Ganz Lembach feiert den Frieden

Seite 4

Foto: Stiftsbrauerei Schlägl



Gut bewahrt Der Schlägler Bioroggen lagert im globalen Saatgut-Tresor auf Spitzbergen. Davon berichtet eine ORF-Sendung. Seite 9

Tips Reisen

Foto: MSC Cruises S.A.

ab **1.490,-**

MSC SPLENDIDA
KREUZFAHRT INKL.
HIGHLIGHTS DER TOSCANA
06.-16.06. & 03.-13.10.2026
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

SYMPATHICUS 2026

Tips Reisen

Spezial-Award Futura
KI und Innovation in Gemeinden
Jetzt einreichen: tips.at

Tips Reisen

Foto: RPB

ab **890,-**

**SALONZUG
NACH OPATIJA**
07.-10.05.2026 - MUTTERTAG
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

400 JAHRE BAUERNKRIEG

Zum Gedenkjahr richtet Lembach den Blick auf Frieden und Zusammenhalt

LEMBACH. Wenn Mitte Mai die communale oö startet und dabei an den 400 Jahre zurückliegenden Bauernkrieg in OÖ gedacht wird, dann spielt die Gemeinde Lembach eine wichtige Rolle. Hier wird das zeitgenössische Kulturfestival eröffnet – schließlich nahm auch der Aufstand von 1626 in Lembach seinen Anfang. Die Gemeinde richtet den Blick jedoch nicht auf Gewalt und Konflikt, sondern auf den Frieden.

von MARTINA GAHLEITNER

Ein tödlicher Raufhandel zwischen hiesigen Bauern und bayrischen Soldaten in Habach zwischen Lembach und Doppl gab im Mai 1626 den entscheidenden Funken für den großen Aufstand. „Damals führten soziale Ungleichheit, religiöse Spannungen und fehlender Dialog zu einer Eskalation. Heute lädt das Gedenkjahr dazu ein, genau diese Themen neu zu denken: Frieden, Mitbestimmung und Zusammenhalt“, begründet Lembachs Bürgermeisterin Nicole Leitenmüller (VP) das Kultur- und Erinnerungsprojekt. „Frieden beginnt dort, wo Menschen sich respektieren und sich auf Augenhöhe begegnen. Das gilt in allen Lebensbereichen und jeden



Auch die Schüler beschäftigen sich mit dem Thema Frieden und haben dieses etwa beim Vorlesetag (26. März) mit einem Friedensgedicht aufgegriffen. Foto: Gahleitner

Tag braucht es Mut dazu“, ergänzt sie. Dieser Gedanke spiegelt sich auch im Titel „Mut zum Frieden“ wider, unter dem die Aktivitäten im heurigen Gedenkjahr stehen.

Wir wollen daran erinnern, wie wertvoll ein gutes Miteinander und der Dialog mit- und untereinander sind.

NICOLE LEITENMÜLLER

Eine neunköpfige Kerngruppe hat sich in den vergangenen eineinhalb Jahren mit Herzblut, Überzeugung und Idealismus mit dem inhaltlichen Konzept und der Organisation auseinandergesetzt. „Ohne dieses Team, die vielen weiteren ehrenamtlichen Mitwirkenden und ohne die großartige Unterstützung durch unsere regio-

nalen Exklusivpartner wäre ‚Mut zum Frieden‘ nicht möglich gewesen“, ist Leitenmüller dankbar.

Schwerpunktwochenenden

Was darf man nun in den nächsten Monaten erwarten? Aus den vielen Ideen ist ein buntes Programm aus Kunst, Kultur, Musik und Dialog entstanden. Im Zentrum stehen zwei Schwerpunktwochenenden im Mai und im Juni, die das Thema Frieden aus historischen, gesellschaftlichen und künstlerischen Perspektiven beleuchten: Am 16. und 17. Mai wird die communale oö mit einem ökumenischen Begegnungsgottesdienst und Festakt offiziell in Lembach eröffnet. Man darf sich dabei auch auf die Erstbegehung des Friedensweges, Kunstobjekte im öffentlichen Raum, Theaterdarbietungen, eine Uraufführung und ein Begeg-

nungsfest am Marktplatz freuen. Außerdem wird das Kunsthaus eröffnet, mit dem ein Leerstand zum Ausstellungsort wird.

Am 19. und 20. Juni folgen dann das LandLaut Forum und LandLaut Marktfest. Vorträge, Diskussionen und Lesungen treffen dabei auf Handwerk, Straßenfest und Livemusik. Das kostenfreie Programm soll auch junge Leute ansprechen. Darüber hinaus beteiligen sich viele Lembacher Vereine und Organisationen sowie die Kinderbildungseinrichtungen aktiv am Projekt und setzen sich in vielfältiger Weise mit dem Thema Frieden auseinander.

Vergangenheit trifft Gegenwart

Für Martin Honzik aus Aigen-Schlägl, Projektleiter der communale oö, ist die Umsetzung in Lembach beispielhaft: „Das ist ein idealer Auftakt. Für ein 400 Jahre zurückliegendes Ereignis ist eine zeitgemäße Übersetzung gelungen, die Geschichte, Brauchtum, Volkskultur mit Gegenwart und Moderne verbindet. Vor allem aber schafft diese Raum für Begegnung.“ ■

Details zum Programm:
www.lembach-hoerbach.at
(Mut zum Frieden)

GROSSE SCHUL-AKTION

Blut spenden und gewinnen

ROHRBACH-BERG. Um auf die große Bedeutung von Blutspenden aufmerksam zu machen, organisieren Schülerinnen der HLW Rohrbach gemeinsam mit dem Roten Kreuz am 7. April eine Blutspendeaktion im Centro. Von 12 bis 16 Uhr können Interessierte mit einer Blutspende einen wichtigen Bei-

trag für die medizinische Versorgung leisten. Blutspenden werden täglich für Operationen, Notfälle und die Behandlung schwerer Erkrankungen benötigt. Da Blutkonserven nur begrenzt haltbar sind, sind regelmäßige Spenden wichtig. Alle Personen, die älter als 18 Jahre und gesund sind, können an

der Aktion teilnehmen. Vor der Spende wird ein kurzer Gesundheitscheck durch das Rote Kreuz durchgeführt, damit der Ablauf für die Teilnehmer sicher und unkompliziert ist. Ein Lichtbildausweis ist mitzubringen. Als besonderes Extra wartet ein Gewinnspiel im Anschluss an die Spende. ■



Foto: BBS Rohrbach

Leben retten kann so einfach sein.

NACHHALTIGKEITSPREIS

Wohnen mit Service gewinnt Feronia

KLEINZELL. Zum vierten Mal wurde das Projekt Wohnen mit Service im Haus Wiederstein in Kleinzell prämiert.

Nach Preisen auf oberösterreichischer, nationaler und europäischer Ebene gab es jetzt den OÖN-Nachhaltigkeitspreis Feronia. Vier Sieger haben sich durchgesetzt und bekamen die acht Kilo schwere Bronzestatue der altitalienischen Göttin überreicht. „Diese ziert jetzt die Gemeinschaftsstube im Haus Wiederstein“, freut sich Vereinsobmann Anton Hochenburger über den Erfolg. Schließlich gab es in ihrer Kategorie „Vielfalt der Nachhaltigkeit“ 130 Einreichungen und sieben Nominierte.

Mit dem Projekt Wohnen mit Service wurde ein altes Gasthaus mit-



Die Vorstandmitglieder Sofie Hochenburger, Anton Hochenburger und Eva Mairinger freuen sich über den Erfolg.

ten in Kleinzell revitalisiert und altersgerechte Wohnungen geschaffen. Die Senioren werden von den Ehrenamtlichen aus dem Verein betreut. Jeden zweiten Mittwoch findet ab 15 Uhr ein Gemeinsames Café im Haus Wiederstein statt – dann kann auch die Feronia-Statue bewundert werden. ■

STALLARBEITEN

Tödliche Stierattacke

LICHTENAU. In einem landwirtschaftlichen Betrieb in Lichtenau kam es am Freitagmorgen zu einem tödlichen Unfall: Ein 64-jähriger Altbauer unterstützte im Betrieb seines Sohnes die laufenden Stallarbeiten, als ein im Stall gehaltener Stier den Mann plötzlich angriff. Dabei erlitt der Land-

wirt so schwere Verletzungen, dass die verständigten Rettungskräfte nicht mehr helfen konnten. Der Notarzt konnte nur noch den Tod des 64-Jährigen feststellen. Die Angehörigen wurden im Beisein eines Kriseninterventionsteams über den Tod des Mannes informiert und betreut. ■

Netzkosten sparen mit SNAP

Ab April 2026 wird die Nutzung des Stromnetzes im Sommer günstiger:

Von 1.4. bis 30.9. sparen Haushalte mit dem Sommer-Nieder-Arbeitspreis (SNAP) täglich von 10 bis 16 Uhr 20 % Netztarif pro verbrauchter Kilowattstunde. Gleich im eService-Portal prüfen, ob der SNAP bei Ihrer Anlage bereits aktiv ist.



Mehr Infos dazu:
netzooe.at/snap

NETZÖÖ



WENN KINDER DIE WELT UNSCHARF SEHEN.

Hören und Sehen Laher hilft ihrem Kind zum perfekten Durchblick!

Kinder kneifen die Augen zusammen, rutschen beim Lesen ganz nah ans Heft oder verlieren schneller die Konzentration. Was auf den ersten Blick wie Unlust wirkt, hat oft einen einfachen Grund: Sie sehen nicht richtig.

Sehschwächen bleiben im Kindesalter häufig lange unentdeckt – mit spürbaren Auswirkungen auf Lernen, Entwicklung und Alltag. Genau hier setzt die Arbeit von Fachbetrieben wie Hören & Sehen LAHER an, wo gezielt auf die Bedürfnisse der Kinder eingegangen wird.

Ein Thema, das dabei zunehmend in den Fokus rückt, ist die Kurzsichtigkeit (Myopie). Sie tritt immer früher auf und entwickelt sich oft schleichend. Mit moderner Augenlängenmessung kann diese Entwicklung beobachtet und bei Bedarf mit speziellen Brillengläsern oder Kontaktlinsen die ansteigende Kurzsichtigkeit

eingedämmt werden.

Auch bei Kinderbrillen selbst zeigt sich, wie wichtig die richtige Auswahl ist. Im Alltag müssen sie einiges aushalten – sie werden verbogen, fallen herunter oder landen beim Spielen im Gras. Entsprechend kommen bei LAHER vor allem leichte, flexible und besonders robuste Fassungen zum Einsatz.

Schutz vor UV-Strahlung spielt eine wichtige Rolle. Kinderaugen reagieren empfindlicher auf Sonnenlicht, weshalb geeignete Sonnenbrillen ein fixer Bestandteil der Vorsorge sind.

NUTZE DIE OSTERAKTION:
Bis 31. Mai gibt es bei Hören und Sehen Laher für Kinder bis 15 Jahre die Gratis-Entspiegelung und kostenlose Augenlängenmessung.

Anzeige

OSTERAKTION

FÜR KINDER BIS 15 JAHRE.

- GRATIS ENTSPIEGELUNG
- AUGENLÄNGENMESSUNG IM WERT VON € 25,-- KOSTENLOS
- GROBE AUSWAHL AN KINDERBRILLEN: MODISCH, ROBUST UND STYLISCH – AUCH ALS SONNENBRILLEN

NUR BIS ZUM 31. MAI FÜR ALLE KINDER BIS 15 JAHRE

4150 ROHRBACH, STADTPLATZ 13 | +43 7289 6610 | OPTIK@LAHER.AT

FAHRZEUGSATTLER

Ein Handwerk mit viel Feingefühl

ST. VEIT. Oldtimer leben von ihrem besonderen Flair, von originalen Stoffen und ihrem eigenen Geruch. Doch manchmal braucht ihr Innenleben dennoch eine neue Handschrift. In St. Veit sorgt Manfred Wakolbinger dafür, dass aus Leder, Stoff und viel Erfahrung maßgeschneiderte Fahrzeugwelten entstehen.

von PETRA HANNER

Manfred Wakolbinger (53) ist Fahrzeugsattler-Meister – ein äußerst seltener Beruf, der ihm oft außergewöhnliche Arbeit einbringt. Die Innenraum-Restaurierung von Oldtimern gehört zu seinem täglichen Brot. „Sattlerei, das bedeutet Nähen, Kleben, extrem genau sein. Alles, was man mit Stoffen oder Leder bespannen kann, etwa Armaturen, Sitze oder Cabrio-Dächer, gehört zu meinem Arbeitsfeld“, beschreibt er.

Ein ganz besonderer Fall

Oft geht es um Individualität für den Kunden. So, wie bei seinem aktuellen Projekt, einem Auto der Marke Hummer: „Ein prominenter Kunde wünscht sich einen komplett weißen Innenraum – von der Tür bis zum Himmel, vom Armaturenbrett bis zum Lenkrad. Jedes einzelne Detail! Ich bin schon ein wenig in Verzug und muss schnell fertig werden, denn der Kunde braucht den Wagen für einen Film“,



Komplett weißes Interieur für einen prominenten Kunden

Foto: Wakolbinger

verrät Wakolbinger. Wer der Promi ist, darf er vorerst noch nicht sagen. Bisher hat er in dessen Hummer jedoch schon knapp 400 Stunden Arbeitszeit binnen drei Monaten investiert.

Geduldsprobe

Bei seiner Arbeit mit Oldtimern versucht Manfred Wakolbinger, so nah wie nur möglich am Original zu bleiben. Dazu muss er viel recherchieren, braucht eine gute Vorstellungskraft und muss heikel und genau sein. „Öfters muss ich etwas vier-, fünfmal machen, bis ich zufrieden bin. Es ist viel Bastelei und Ärgern, bis es passt. Man muss sich ja vorstellen, viele meiner Kunden lassen ihre Fahrzeuge als Wertanlage restaurieren. Dem Anspruch muss man gerecht werden.“

Eines seiner Glanzstücke, das er vor zwei Jahren für einen Oldtimer-Liebhaber aus St. Peter restaurie-

ren durfte, war das Dach eines Ford N aus dem Jahr 1906. „Das war extrem viel Recherchearbeit und Lernen. Am Verdeck habe ich etwa 300 Stunden lang gearbeitet.“

Neue Geschäftsfelder

Auch moderne Technik hält Einzug, denn sein Bruder Markus aus Kirchschlag macht 3D-Drucke und das ergänzt sich bestens mit Manfreds Arbeit. Für kleine Blenden oder schöne Abschlüsse nutzt der Sattler die Dienste des Bruders. Und weil die Kombi so gut ist, hat es Manfred auch in einen anderen Bereich als Fahrzeugsatteln verschlagen. Der Bruder macht Verkleidungen aus dem 3D-Drucker für Körperprothesen, welche Manfred dann per Hand ergänzt, etwa um einen Reißverschluss.

Ein spannendes Projekt hat dem Duo nun auch eine Kooperation mit einem großen Leitbetrieb aus Linz

eingbracht: „Wir verkleiden mit Hilfe von 3D-Druck und meines Know-hows technische Komponenten. In diesem Bereich bin ich gespannt, was noch kommen wird.“

Nachwuchs fehlt

Eigentlich kann sich Manfred auch vorstellen, einen Lehrling aufzunehmen, „aber das müsste wirklich passen, sowohl vom handwerklichen Können als auch von der Arbeitseinstellung her.“ Weil Nachwuchs könnte die Branche wirklich brauchen.

Mit dem Bus durch die Welt

Ausgleich findet der Handwerksmeister beim Reisen, allerdings nicht im Luxus, sondern am liebsten als Busfahrer auf längeren Touren. „Das ist für mich der komplette Kontrast zur Werkstatt“, sagt er. Nach solchen Auszeiten kehrt er jedoch gerne zurück: „Arbeit gibt es immer genug.“ ■



Präzision ist auch beim Zuschnitt gefragt.

BIBLIOTHEKARINNEN

Ausbildung beendet

BEZIRK. Über vier frisch ausgebildete Bibliothekarinnen freuen sich die Büchereien im Bezirk Rohrbach. Doris Höglinger und Irmgard Lepschy von der Bibliothek Kleinzell, Elisabeth Reumüller von der Bibliothek Neufelden und Verena Sensenberger vom Bibliotheks-Team in Nie-

derwaldkirchen haben die Ausbildung gemeinsam mit 46 weiteren Teilnehmern aus ganz Oberösterreich am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung absolviert. Bei einem Abschlussabend in der Bischofs-Aula des Priesterseminars in Linz nahmen sie ihre Zertifikate entgegen. ■



v.l.: Irmgard Lepschy, Doris Höglinger und Elisabeth Reumüller; nicht am Bild: Verena Sensenberger

Foto: Bibliotheksfachstelle/Franz Reischl

INTERNATIONALES CHORFESTIVAL

Musikmittelschüler kamen mit Silber aus Prag heim

NEUFELDEN/PRAG. Mit einer Silber-Auszeichnung, vielen neuen Eindrücken und unvergesslichen Erlebnissen kehrten die „Happy Voices“ der Musikmittelschule Neufelden vom Jugendchorfestival in Prag zurück.

Chöre und Orchester aus elf Ländern versammelten sich Ende der vergangenen Woche zum „YoungBohemia Prague Festival“, um ihre Freude und Begeisterung für Musik zu teilen. Als einziger österreichischer Vertreter war der Oberstufenchor der Musikmittelschule Neufelden in Prag mit dabei. Für den Auftritt gab es reichlich Applaus – und von der Jury eine Auszeichnung mit dem Silber-Level. Da haben sich



Großer Auftritt für die „Happy Voices“

Foto: MMS Neufelden

die intensiven Vorbereitungen der letzten Wochen ausgezahlt. Neben der musikalischen Bühne hatten die Schüler auch Gelegenheit, die Stadt zu entdecken. Jedenfalls waren die Jugendlichen begeistert von der Mischung aus Wettbewerb, Kultur und Freizeit. Die verantwortlichen Lehrer Peter Gierlinger und Brigitta Bachl resümierten zufrieden: „Die

Organisation vor Ort war hervorragend. Ein großes Lob gilt unseren Schülerinnen und Schülern – sie waren unglaublich verantwortungsbewusst und verlässlich.“ Schulleiterin Doris Rothbauer ist dankbar für die engagierte Vorbereitung und freut sich über die internationalen Erfahrungen, die dank Interreg-Unterstützung gesammelt werden konnten. ■

BEWEGUNG IM PARK

Gemeinsam aktiv werden

ROHRBACH-BERG. Die Veranstaltung „Bewegung im Park“ mit Brigitte Schlechtli lädt in Rohrbach-Berg alle Interessierten ein, gemeinsam aktiv zu werden und etwas für ihre Gesundheit zu tun. Im Mittelpunkt stehen Mobilisations-, Dehn- und Kräftigungsübungen sowie gemeinsame Gehen – auf Wunsch auch mit Walkingstöcken. Die Einheiten finden an vier Donnerstagen, am 9., 16., 23. und 30. April, jeweils von 9 bis 10.15 Uhr statt. Treffpunkt ist im Park der Villa Sinnenreich beim Brunnen. Die Teilnahme erfolgt gegen eine freiwillige Spende. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, feste Schuhe, Walkingstöcke (falls vorhanden) sowie eine Trinkflasche. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. ■

Frühlingsfest in den Lagerhausfilialen

10. – 11. April 2026

Eröffnungsfest in St. Veit:

- Top Angebote
- Verköstigung
- Kinderhüpfburg
- Tolles Rahmenprogramm



Flugblatt
St. Veit

Unsere Filialen feiern mit:

- Putzleinsdorf
- St. Martin/Mkr.
- Ulrichsberg
- Niederwaldkirchen
- Haslach
- Rohrbach (keine Verköstigung)



Flugblatt
Filialen

Lagerhausgen. Rohrbach eGen.,
Scheiblberg 44, 4150 Rohrbach-Berg,
Tel: 07289/5280-0, office@lagerhaus-rohrbach.at



Unsere
Filiale in St. Veit
feiert von
10. – 11.04.2026
große Eröffnung
des neuen
Marktes

Nähere
Infos im
Flugblatt
ab KW 15





Foto: Privat

Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztzekammer

„Flaschenhals“ dringend erweitern

Für Unmut unter Jungmedizinerinnen und Jungmedizinern sorgt der „Flaschenhals“ in der verpflichtenden neunmonatigen Basisausbildung. Denn nicht alle Medizin-Absolventen finden aktuell in Oberösterreich unmittelbar nach ihrem Studium einen Ausbildungsplatz. 300 Absolventen stehen nur 230 Plätze gegenüber. Die Krankenhaus-Träger müssen diese Posten dringend freigeben. Sie tun es aber nicht. Dabei würde ein größeres Angebot an Ausbildungs-Plätzen mit einem Schlag viele Probleme lösen: Die jungen Kolleginnen und Kollegen hätten einen Job, der Flaschenhals wird gelockert, die Versorgung gestärkt und die jungen motivierten Menschen würden nicht aus Oberösterreich vertrieben und hier dem Gesundheitssystem verloren gehen. Wir haben uns sehr für die Medizinische Fakultät in Linz eingesetzt. Es kann nicht sein, dass wir junge Kolleginnen und Kollegen exzellent ausbilden und diese dann das Bundesland verlassen. Es liegt allein in der Kompetenz der Träger, genug Plätze zu schaffen. Denn jedes Haus kann so viele Basisärztinnen und -ärzte aufnehmen wie es will und es gibt keine strukturellen Voraussetzungen. Meist scheitert es aber am Willen und am Personalbudget. Dabei ist die Basisausbildung in Oberösterreich extrem beliebt, knapp 71 Prozent schätzen diese laut einer Umfrage.

Anzeige

KINDERGESUNDHEIT

Hilfe, ich bin kurzsichtig!

ROHRBACH-BERG. Ihr Kind reibt sich oft die Augen, es setzt sich nahe an den Fernseher oder klagt häufig über Kopfschmerzen? Dann könnte es kurzsichtig sein – und wäre damit in guter Gesellschaft, denn in Westeuropa ist heute schon rund die Hälfte der 20- bis 30-Jährigen davon betroffen. Woher diese Entwicklung kommt und was man dagegen tun kann, erklärt Optikermeister Gerald Laher aus Rohrbach-Berg.

von PETRA HANNER

Kurzsichtigkeit, in der Fachsprache Myopie genannt, wird zunehmend zum Problem im Kindesalter. Zur Vorbeugung wäre es mitunter das Wichtigste für Kinder, mindestens zwei Stunden täglich im Freien zu verbringen. Die wechselnden Sehbedingungen dort entlasten die Augen im Vergleich zu anhaltender Naharbeit wie Lesen oder Bildschirmnutzung. Tablet, Handy und Smartphone wirken sich negativ auf die Augengesundheit aus. Oft bemerken Eltern die Sehprobleme ihrer Kinder relativ spät, weiß Experte Gerald Laher: „Die Kleinen schummeln sich in der



Eine Augenlängenmessung kann die Ursache für eine Kurzsichtigkeit aufdecken.

Foto: Optik Laher

Schule gut durch, indem sie etwa vom Nachbarn abschreiben. Leider werden Kinder manchmal auch nicht so ernst genommen, wenn sie über Beschwerden klagen, die von einer Kurzsichtigkeit kommen können“, weiß der Optikermeister. Hat das Kind häufig Kopfschmerzen, kneift es die Augen übermäßig oft zusammen oder hält es Medien sehr nahe zum Gesicht, empfiehlt Laher eine Abklärung beim Augenarzt.

Spezielles Messgerät

In seinem Geschäft in Rohrbach-Berg hat man sich auf das Thema Myopie fokussiert. Bei der Entstehung von Kurzsichtigkeit sind nicht nur Linse und Hornhaut von Bedeutung, sondern auch das Längenwachstum des Augapfels. Fällt dieses zu stark aus, erhöht sich das Risiko für Probleme an der

Netzhaut. Deshalb ist es wichtig, schon in jungen Jahren dagegenzuwirken. „Als einer von nur wenigen Optikern in Österreich haben wir ein spezielles Augenlängen-Messgerät. Damit können wir zum einen beurteilen, wo die Sehprobleme herkommen und so den richtigen Hebel ansetzen, zum anderen aber auch die Entwicklung der Kurzsichtigkeit bei unseren Kunden gut verfolgen“, sagt Gerald Laher.

Neben einer Brille helfen klassische Kontaktlinsen mit speziellem Design (D-Fokus) oder sogenannte Ortho-K-Linsen. Diese gleichen die Fehlsichtigkeit beim Tragen in der Nacht aus, sodass man am Tag ohne Brille oder Linsen auskommt. Bei sehr starkem Anstieg der Kurzsichtigkeit werden Sehbehelfe in Absprache mit dem Augenarzt mit Atropin-Tropfen kombiniert. Das kann die Verschlechterung bremsen.

Rasch handeln

Gerald Laher empfiehlt: „Wichtig ist es jedenfalls, die Beschwerden der Kinder ernst zu nehmen und zu handeln, wenn man den Verdacht hat, dass es schlecht sieht. Um alles weitere kümmern wir uns!“ ■

LIONS-BENEFIZAKTION

Bunte Eier gegen eine Spende

BEZIRK. Vor ausgewählten Spar-Märkten sind am kommenden Karsamstag wieder Lionsmitglieder anzutreffen. Sie tauschen bunte Eier gegen eine Spende.

„Diese Idee, die vor vielen Jahren gereift ist, zählt heute zu den wichtigsten Spendeneinnahmen des Lionsclubs Rohrbach-Böhmerwald. Die Mittel werden dringend benötigt, denn die Spendenansuchen von in Not geratenen Menschen werden nicht weniger“, berichtet Präsident Wolfgang Tenschert.

Am Karsamstag, 4. April, ab 8 Uhr ist es wieder soweit: Vor den Eurospar-Märkten Aigen-Schlögl, Ulrichsberg, Rohrbach-Berg, Altenfelden und den Spar-Märkten in Haslach, St. Martin und St. Veit freuen sich die Lions über Spenden. Als Gegenleistung gibt es bunte Ostereier. „Jeder Euro kommt zweckgebunden bei den Betroffenen an“, betont Tenschert und bedankt sich gleichzeitig bei Spar OÖ für die Kooperation im Sinne der Menschlichkeit. ■



Lions-Präsident Wolfgang Tenschert (l.) und Sekretär Hubert Eisner hoffen auf große Spendenbereitschaft. Foto: Lions

ÖSTERREICH-BILD AM FEIERTAG

Schlägler Roggen lagert im ewigen Eis

AIGEN-SCHLÄGL. Um die Ernährung der Zukunft zu sichern und vielleicht auch die Welt zu retten, gibt es auf Spitzbergen einen globalen Saatgut-Tresor. Hier lagert seit dem Vorjahr auch der Schlägler Roggen. Ein „Österreich-Bild“ am Feiertag erzählt von diesem Schatz im Eis.

Wenn die Vielfalt auf den Tellern schwindet, gehen Geschmack und ein Stück Kultur verloren. Gestalter Roland Huber rückt in seiner ORF-Dokumentation „Der Schatz im Eis – Ein Stück Heimat im Land der Eisbären“ Menschen in den Mittelpunkt, die alte Sorten und damit ein kulinarisches Erbe bewahren. Die Dreharbeiten führten ihn und sein Team auch nach Schlägl, wo Bioschule, Biokompetenzzentrum und das Stift eine der ältesten Roggensorten Österreichs kultivieren: den Schlägler Roggen, der in Backstuben, Brauereien und Whisky-Destillieren vermehrt zum Einsatz kommt. „Wir wissen nicht, wie die Landwirtschaft in 50 oder 100 Jahren aussieht. Wenn ein Saatgut nicht mehr vorhanden ist, ist es unwiederbringlich verloren. Deshalb ist es wichtig, es für die Zukunft zu sichern“, betont Prior Petrus Bayer.

Genau das macht die Biologin Sylvia Vogl, Leiterin der AGES-Genbank für Getreide, Bohnen, Erbsen und Heilkräuter in Linz. Sie hütet

hier: den Schlägler Roggen, der in Backstuben, Brauereien und Whisky-Destillieren vermehrt zum Einsatz kommt. „Wir wissen nicht, wie die Landwirtschaft in 50 oder 100 Jahren aussieht. Wenn ein Saatgut nicht mehr vorhanden ist, ist es unwiederbringlich verloren. Deshalb ist es wichtig, es für die Zukunft zu sichern“, betont Prior Petrus Bayer.



Globaler Saatgut-Tresor auf Spitzbergen
Foto: ORF Oberösterreich

hier, in einer eisigen Schatzkammer im Keller der AGES, der Schlägler Roggen – neben 5.800 weiteren Samenmustern, von denen das älteste 200 Jahre alt ist.

Ultimative Sicherheitsreserve

Als zusätzliche Absicherung hat sie Roggen, Gerste, Mohn, Sojabohnen aus dem Mühl- und Innviertel nach Spitzbergen gebracht, wo sie im globalen Saatgut-Tresor aufbewahrt werden. 1.300 Kilometer vom Nordpol entfernt schlummern in diesem Bunker tief im Permafrost 1,4 Millionen Samenproben aus aller Welt. Aus Österreich sind gut 2.300 Proben eingelagert. ■



Foto: Gahleitner
Protagonisten und Macher der Dokumentation bei der Vorpremiere im Stift Schlägl

Das Österreich-Bild „Der Schatz im Eis – Ein Stück Heimat im Land der Eisbären“ ist zu sehen am: Montag, **6. April**, 18.25 Uhr in ORF 2.

ÖVP

Gertraud Scheiblberger kandidiert wieder als Bezirksparteiobfrau

Kürzlich tourte die ÖVP-Landtagsklubobfrau Margit Angerlehner durch den Bezirk Rohrbach. Begleitet wurde sie dabei von den beiden ÖVP-Landtagsabgeordneten Gertraud Scheiblberger und Georg Ecker. Neben mehreren Betriebsbesuchen stand auch ein Austausch mit Funktionärinnen und Funktionären der ÖVP Bezirk Rohrbach auf dem Programm. Im Rahmen der Funktionärskonferenz beim Stelstufen Wirt in St. Oswald bei Haslach wurde über die aktuellen Entwicklungen des Bezirkes gesprochen und Herausforderungen diskutiert.

Ein Hauptteil der Funktionärskonferenz war die Vorbereitung des anstehenden Bezirksparteitages.

„Ich freue mich, dass mein Team und ich von der Bezirksparteileitung einen so klaren Auftrag zur Gestaltung der nächsten vier Jahre erhalten haben.“



Ein Stopp führte Klubobfrau Angerlehner in die traditionsreiche Leinenweberei Vieböck in Helfenberg.
Fotos: ÖÖVP

Bezirksparteiobfrau Gertraud Scheiblberger erklärte, gemeinsam mit ihrem Bezirksparteivorstand, den 33 Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern und den mehr als 400 Gemeinderätinnen und Gemeinderäten werde

sie auch in den nächsten Jahren den Bezirk Rohrbach positiv gestalten. Scheiblbergers Wahlvorschlag, der knapp 30 Personen umfasst, wurde von der Bezirksparteileitung mit mehr als 97 Prozent Zustimmung beschlossen.

Die Neuwahl des Bezirksparteivorstandes findet im Rahmen des Bezirksparteitages am 8. April 2026 statt, bei dem Vertreterinnen und Vertreter der Gemeindeparteien über den Wahlvorschlag abstimmen werden. Neben Landesparteiobermann LH Thomas Stelzer werden noch weitere Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft erwartet.

Sie haben Fragen oder Anliegen?

Nutzen Sie die Sprechtagsangebote unserer Landtagsabgeordneten:

- **LAbg. ÖR Georg Ecker**, Di., 7. April 2026 (8 – 9 Uhr)
- **BPO LAbg. Gertraud Scheiblberger**, Fr., 24. April 2026 (9 – 12 Uhr)

Bezirksparteisekretariat
Rohrbach, Hanriederstraße 8/14
4150 Rohrbach-Berg

Um Anmeldung wird unter **rohrbach@ooevp.at** oder **07289 81 45 – 0** gebeten.

Neue Übersicht über OP-Wartezeiten

OÖ. Ab sofort gibt es eine zentrale Übersicht über die Wartezeiten bei den häufigsten planbaren OP-Eingriffen in OÖ. „Das ermöglicht eine transparente Einsicht und damit die Auswahl eines Krankenhausstandorts mit kürzeren Wartezeiten“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP). Die Liste wird quartalsmäßig aktualisiert und ist auf der Homepage des Landes OÖ einsehbar.

Alle Inhalte
zum Thema



Oberösterreich als „Land der Möglichkeiten“

OÖ. „Wir haben ernsthafte Zeiten, Zeiten voller Notwendigkeiten, aber wir können daraus Chancen und Möglichkeiten machen“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) bei der Zukunftsveranstaltung „Land der Möglichkeiten“ vor 600 Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft. Den Schwerpunkt legt er auf die Sicherung von Wohlstand und Arbeitsplätzen.



Foto: OÖLP

Alle Inhalte
zum Thema



Kinderschutz gebündelt

OÖ. „Hinschauen statt weg-schauen“ für den Schutz von Kindern: Eine neue Online-Anlaufstelle unter kisz-ooe.at bündelt erstmals alle Unterstützungsangebote der Kinderschutzzentren in Oberösterreich. Zentrales Element ist ein niederschwelliges Kontaktangebot. „Wer Hilfe braucht, darf nicht lange suchen müssen. Mit der neuen Plattform schaffen wir einen direkten Zugang – ohne Umwege, aber mit klarer Zuständigkeit“, so Kinderschutz-Landesrat Martin Winkler (SPÖ).

Alle Inhalte
zum Thema



SOY IM DYNACENTER

Neues Yogastudio lädt zum Ankommen bei sich selbst

NEUFELDEN. Einen Ort, an dem Menschen wieder bei sich selbst ankommen und sich und ihrem Körper einfach etwas Gutes tun können, hat Heidi Gabriel mit dem SOY geschaffen. Ein neues Yogastudio, das seit Anfang April im Dynacenter in Neufelden zu finden ist.

von MARTINA GAHLEITNER

Die Entscheidung, ihren Job als Juristin aufzugeben und als Yoga-Lehrerin tätig zu werden, hat sich die Altenfeldnerin nicht leicht gemacht. Jetzt, wo sie gerade ihr modernes Studio im Dynacenter der Familie Agfalterer hoch über dem Mühlthal eröffnet hat, ist sie überzeugt, dass es der richtige Weg ist. Yoga war und ist für Heidi Gabriel eine gute Methode, um die Körperwahrnehmung zu schulen und hat ihr gezeigt, dass ein fitter Körper, ein reguliertes Nervensystem und ein gutes Energielevel trainierbar sind. „Yoga ist für mich keine Pause vom Alltag, sondern eine Grundlage dafür, ihn mit Leichtigkeit und Energie zu gestalten und zu genießen“, sagt sie.



Heidi Gabriel hat mit dem Yogastudio SOY einen Ort geschaffen, in dem körperliches Wohlbefinden und innere Ruhe trainiert werden können. Foto: Uschi Wolf

Genau das will sie im SOY (Space of Yoga) weitergeben: „Es geht nicht darum, bestimmte Yogahalutungen zu meistern, sondern darum, sich Schritt für Schritt besser zu fühlen. Ich möchte Menschen unterstützen, sich körperlich und mental neu auszurichten.“

Wissenschaftsbasiertes Yoga

Im SOY verbinden sich Entspannung, gezielter Aufbau von Kraft, Beweglichkeit und innere Ruhe. „Das alles sind essentielle Empfehlungen aus der Langlebkeitsforschung“, setzt die Betreiberin auf ein wissenschaftlich fundiertes Angebot – das aber gleichzeitig emotional zugäng-

lich ist und vor allem Spaß macht und die Stimmung hebt. Der Stundenplan hat für Einsteiger bis zu Geübten das Passende zu bieten. Die Klassenformate sind einzeln buchbar, wöchentlich werden bis zu 15 Klassen in Gruppen bis zehn Leuten angeboten. Ab Juni sind auch Mitgliedschaften möglich. Tips verlost gemeinsam mit Heidi Gabriel einen 10er-Ticketblock im Wert von 165 Euro auf www.tips.at. ■

Das SOY ist zu finden im Dynacenter, Neufelden (Linzer Straße 4), Tel. 0650 2252251, www.spaceofyoga.at oder auf Instagram



VORTRAG

Sicherheit in der digitalen Welt

JULBACH. Wie man Kinder und Jugendliche sicher in der digitalen Welt begleiten kann, erfahren Eltern und Erziehende beim Vortrag mit Sonja Hörmannsseder vom Institut Suchtprävention der pro mente OÖ am 9. April in Julbach.

Die Referentin spricht darüber, was die Faszination von Smartphone, Computer, Online-Spielen, Snapchat, WhatsApp ausmacht und ab wann man von einem problematischen Umgang spricht. Weil die



Digitale Mediennutzung braucht Grenzen. Foto: Kaspars Grinvalds - stock.adobe.com

Digital Natives keine Berührungängste kennen, ist es umso wich-

tiger, sie für die Gefahren im Umgang mit Smartphone, Computer und Unterhaltungsmedien zu sensibilisieren. Aufgabe der Eltern ist es, sichere Rahmenbedingungen zu schaffen und vernünftige Grenzen zu setzen. Organisiert wird der Vortrag vom Elternverein der Volksschule Julbach. ■

Do., 9. April, 18.30 Uhr
Sitzungssaal Gemeinde Julbach
Eintritt frei. Anmeldung: per WhatsApp an 0664 3346256 (begrenzte Teilnehmerzahl)



EINKAUFSERLEBNIS

Trachtenmode Schmid lädt zu großen Aktionstagen im April nach Rohrbach ein

ROHRBACH-BERG. Der April steht bei Trachtenmode SCHMID ganz im Zeichen von Tracht im Vollsortiment und besonderen Einkaufsvorteilen. Als familiengeführtes Trachten-Modegeschäft lädt Trachtenmode SCHMID zu drei besonderen Aktionstagen ein: **Woman Day** am 9. April, **Family Day** am 10. April und **Man Day** am 11. April.

Kunden dürfen sich an allen drei Tagen auf ein besonders attraktives Angebot freuen: 20 Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment. Damit ist jetzt der ideale Zeitpunkt, um sich aus den neuen Kollektionen die schönsten Stücke für Frühjahr, Sommer, Alltag und Feste in der Trachtensaison zu sichern.



Trachtenmode SCHMID lädt zu drei besonderen Aktionstagen. Foto: SCHMID

Trachtenmode SCHMID steht für persönliche Beratung, starke Markenvielfalt und ein Einkaufserlebnis mit Stil. In Rohrbach erwartet die Besucher eine sorgfältig ausgewählte Mode- und Trachtenwelt mit über

50 Marken von der klassischen bis zur sportiven Tracht, wo jeder sein Lieblingsstück aussuchen kann.

Beliebte Glücksdosen-Aktion

Ein besonderes Extra macht die Aktionstage noch reizvoller: Ab einem Einkauf von 100 Euro gibt es wieder eine Glücksdose als Geschenk dazu. Diese beliebte Aktion läuft noch bis 20. Juni und sorgt in der Region bereits für große Aufmerksamkeit. Der Reiz liegt im Überraschungsmoment: In den Dosen warten zahlreiche Gewinne, deren Gesamtwert inzwischen bei über 25.000 Euro liegt – Tendenz steigend. Wer mitmacht, kann also nicht nur stilvoll einkaufen, sondern mit etwas Glück auch einen besonderen Gewinn mit nach Hause nehmen.

Die Glücksdosen-Aktion wird gemeinsam mit dem befreundeten Modehaus Egger getragen und bringt zusätzliche Aufmerksamkeit in die Region.

Für Trachtenmode SCHMID stehen im April diese Aktionstage in Rohrbach im Mittelpunkt: drei Tage, die Lust auf Mode, neue Kollektionen und einen Besuch im Geschäft machen sollen.

Und wer darüber hinaus noch weitere Schnäppchen entdecken möchte, für den lohnt sich auch ein Abstecher nach Unterweißenbach: Dort startet Trachtenmode SCHMID ebenfalls wieder in die zweite Saison des Trachten-Outlets. Jetzt vorbeikommen, Lieblingsstücke sichern und mit etwas Glück gleich noch eine Gewinnchance mit nach Hause nehmen. ■ Anzeige

Aktionstage April

Rabatte 20%



Bei jedem Einkauf **ab 100 €** erhältst du von uns eine



jede Dose gewinnt!

WOMAN DAY	FAMILY DAY	MAN DAY
Donnerstag	Freitag	Samstag
09.04	10.04	11.04

TRACHTENMODE
SCHMID

Stadtplatz 15 - 4050 Rohrbach

Wir lieben Tracht

Trachten Outlet - Saison Eröffnung - Markt 18, 4273 Unterweißenbach

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL

GEBURTSTAG: Adalbert Haudum
OPraem, Prämonstratenser Chorherr des
Stiftes Schlägl, Militärsuperior in Ruhe (80);



**TODESFALL: Maria
Leitner** verstarb im 98.
Lebensjahr; Foto: Bestatter



**TODESFALL: Gertrud
Hetzendorfer** verstarb
im Alter von 94 Jahren;
Foto: Bestatter

AUBERG

GEBURTSTAGE: Josef Thorwartl (87);
Friederike Feldler (81);
Hildegard Engleder (86);
Franziska Hartl (88);

HASLACH

TODESFÄLLE: Renate Wagner verstarb
im 61. Lebensjahr;
Hedwig Laher verstarb im 87. Lebensjahr;

KIRCHBERG



**TODESFALL: Karl
Ruttmann** verstarb im
85. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Hartl

KLAFFER/HOCHFICHT



**GEBURTSTAG:
Henriette Panhölzl**
(85); Foto: Gemeinde

KOLLERSCHLAG



**GEBURTSTAG: Erich
Würfl** (85);

Foto: Gemeinde



**GEBURTSTAG:
Johanna Thaller** (85);

Foto: Gemeinde

LICHTENAU

TODESFÄLLE: Franz Bayer verstarb im
Alter von 72 Jahren;
Robert Hetzmanseder verstarb im Alter
von 64 Jahren;

NEUFELDEN



**TODESFALL:
Margareta Wolkers-
dorfer** verstarb im 91.
Lebensjahr; Foto: privat

NIEDERKAPPEL



**TODESFALL: Leopold
Wiesinger** verstarb im
90. Lebensjahr;
Foto: Kirschner

NIEDERWALDKIRCHEN



**TODESFALL: Maria
Pühringer** verstarb im
89. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Kepplinger



**GEBURT:
Mathias,**
Eltern: Johanna
und Markus
Mitter;

Foto: privat

OBERKAPPEL



**TODESFALL: Martina
Barth** (zuletzt wohnh.
in Linz), verstarb im 57.
Lebensjahr; Foto: privat

ROHRBACH-BERG

TODESFÄLLE: Theresia Ganser verstarb
im Alter von 92 Jahren; **Anna Bindeus**
verstarb im Alter von 89 Jahren;

ST. JOHANN



**GEBURTSTAG: Maria
Habringer** (90);

Foto: Gemeinde

ST. MARTIN

GEBURTSTAGE: Werner Lepschi (75);
Elisabeth Nigl (75); **Gertrude Camp-
regger** (80); **Erna Maria Schütz** (80);

ST. PETER



**GEBURTSTAG: Rupert
Wakolbinger** (80);

Foto: Marktgemeinde



**GEBURTSTAG: Josef
Pöchtrager** (80);

Foto: Marktgemeinde

ST. STEFAN-AFIESL

GEBURTSTAGE: Rosamunde Fiedler
(85); **Margarete Mühlbauer** (75);

ST. ULRICH

GEBURTSTAG: Maria Pöchtrager (84)

ST. VEIT



**GEBURTSTAG: Aloisia
Hörschläger** (95);

Foto: privat

ULRICHSBERG



**GEBURTSTAG: Helmut
Sonnleitner** (70);

Foto: Pensionistenverband



**GEBURTSTAG:
Manfred Gabriel** (85);

Foto: Kirschner



**GEBURTSTAG: Helmut
Springer** (80);

Foto: Hartlauer

tips-rohrbach@tips.at



Drent und herent Nach dem letzten bilateralen Austausch im Jahr 2019 kam es im Loxone in Kollerschlag wieder zu einem grenzüberschreitenden Vernetzungstreffen von CSU- und ÖVP-Politikern. Ziel war es, die österreichisch-bayerische Zusammenarbeit zu intensivieren. Knapp 20 Teilnehmende sprachen über gemeinsame Herausforderungen sowie neue Ideen und Projekte. Eine Führung im Vorzeigebetrieb an der Grenze fehlte ebenfalls nicht.

Foto: ÖÖVP / Pfoser



10 Jahre Pilgerreise Zum zehnten Mal organisierten die Pfarre und die Gesunde Gemeinde Niederkappel eine dreitägige Pilgerreise. Diese besondere Auszeit erfreut sich Jahr für Jahr großer Beliebtheit. An der Spitze des Organisationsteams steht Eva Leitner, die mit viel Herzblut und Einsatz maßgeblich zum Gelingen der Reise beiträgt. Sie wurde für diesen langjährigen Einsatz vom ehemaligen Bürgermeister und Seniorenbundobmann Rudolf Kehrer geehrt.

Foto: privat

SCHATTENSPENDER

Doppel-Auszeichnung für Mühlviertler Innovation: Biohort Pergola erneut prämiert

NEUFELDEN/MÜHLVIERTEL. Der Garten ist für viele Oberösterreicher ein wichtiger Rückzugsort. Dass dieser heute moderner und funktionaler denn je gestaltet werden kann, ist auch einer Erfolgsgeschichte aus dem Herzen des Mühlviertels zu verdanken: Die Biohort Pergola wurde nach dem „Red Dot Award“ nun aktuell mit dem „DIY-Preis“ der Saison 2025/2026 ausgezeichnet.

Wenn ein Produkt aus Oberösterreich international für Aufsehen sorgt, steckt eine Kombination aus Handwerkstradition und Innovationsgeist dahinter. Das Unternehmen mit zwei Produktionsstandorten im oberen Mühlviertel ist als die Nummer eins für Gerätehäuser, Boxen und

Pflanzbeete bekannt. Mit der Pergola bietet Biohort nun auch einen Schattenspender in gewohnter Qualität an, der binnen kürzester Zeit die bedeutendsten Branchen-Auszeichnungen erhalten hat.

Was bedeuten diese Auszeichnungen für Kunden?

Der Red Dot Award: Eine internationale Expertenjury prüft tausende Einreichungen auf Ästhetik, Materialauswahl, Verarbeitung und Funktionalität. Diese Auszeichnung ist ein Qualitätssiegel für Produkte, die höchste ästhetische Ansprüche mit durchdachter Funktionalität vereinen. Der DIY-Preis: Während der Red Dot von Experten vergeben wird, ist der DIY-Preis die „Stimme des Volkes“. Drei Monate lang



Foto: Biohort GmbH

DIY Chefredakteur Rainer Strnad und Biohort Geschäftsführer Maximilian Priglinger bei der Preisübergabe

stimmten Gartenbesitzer und Heimwerker-Profis online für die innovativsten Produkte der Saison 2025/2026 ab. Der DIY-Preis bestätigt, dass die Pergola nicht nur optisch überzeugt, sondern die Bedürfnisse von Gartenbesitzern trifft.

Wertschöpfung „Made im Mühlviertel“

„Unsere Pergola wurde vom ersten Entwurf bis zum fertigen Produkt vollständig inhouse entwickelt und produziert“, betont Geschäftsführer Dipl. Ing. Maximilian Priglinger. Diese Strategie garantiert ein durchgängiges Qualitätsversprechen und sichert wertvolle Arbeitsplätze in der Region. Die Auszeichnungen würdigen somit das Engagement der Mitarbeiter. ■ Anzeige

Neubau

Kneidinger 1880: Neubau in Altenfelden – Impuls für die heimische Wirtschaft

Baustelle am Kreisverkehr vor Fertigstellung

Die Bauarbeiten am neuen Standort von Kneidinger 1880 in Altenfelden stehen kurz vor dem Abschluss. Am Kreisverkehr entsteht in beeindruckender Geschwindigkeit ein moderner Betriebsstandort, der die lokale Wirtschaft nachhaltig stärkt und ein klares Bekenntnis zum Standort Altenfelden darstellt.

Rekordbauzeit dank regionaler Partner

Ein besonderer Dank gilt den beteiligten Baufirmen – darunter Kapl Bau, Fliesen Gerald, Lehner Tore, Door Plus, Mühlberger und viele weitere Betriebe aus der Umgebung. Durch die hervorragende Zusammenarbeit mit dem technischen Büro Wondrak aus Wels, und dem Engagement aller Beteiligten konnte der Neubau in rund 100 Arbeitstagen realisiert werden. Dieses Projekt zeigt eindrucksvoll, wie leistungsfähig und effizient die heimische Bauwirtschaft ist.

Sicherung von Arbeitsplätzen

Die Investition trägt wesentlich zur Sicherung von regionalen Arbeitsplätzen bei.



Der Standort in der Haslacher Straße 6 ist nur noch bis 10. April geöffnet.

Durch die Stärkung der wirtschaftlichen Strukturen vor Ort, bleibt die Kaufkraft in der Region und der wirtschaftliche Kreislauf ist gesichert. Frei nach dem Motto: Fahr nicht fort und kauf in der Region.

Standort Rohrbach noch bis 10. April geöffnet

Der Standort in Rohrbach bleibt noch bis einschließlich 10. April geöffnet. In dieser Zeit läuft die heiße Phase des

Abverkaufs – Kundinnen und Kunden profitieren von stark reduzierten Angeboten mit Preisnachlässen von bis zu 70 %. An dieser Stelle möchten wir uns für die Treue unserer Kunden bedanken, und ersuchen um Verständnis für etwaige Einschränkungen während der Umzugsphase. Der Standort in Hühnergasse bleibt durchgehend geöffnet und steht Kundinnen und Kunden zur Verfügung.

Ab 4. Mai ist am Kreisverkehr geöffnet

Der neue Standort in Altenfelden wird planmäßig am 4. Mai 2026 geöffnet. Dann sind alle Interessierten herzlich eingeladen, das neue Betriebsgebäude mit dem Haus-Garten-Hof Shop direkt am Kreisverkehr zu besuchen. Unser Beratungsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Investition in die Zukunft

Mit dem Neubau unterstreicht Kneidinger 1880 seine Verbundenheit zur Region, und investiert nach fast 150 Jahren Betriebsgeschichte gezielt in die Weiterentwicklung des Unternehmens.

Anzeige

FEUERWEHR-WETTBEWERBE

St. Martin hat große Ziele vor Augen

ST. MARTIN. Mit großer Intensität bereitet sich die Freiwillige Feuerwehr St. Martin im Mühlkreis derzeit auf die internationalen Feuerwehrbewerbe 2026 vor. Sowohl die Jugend als auch die Aktivmannschaft investieren seit Wochen viel Zeit und Engagement in das Training.

Die Feuerwehrjugend blickt dabei auf die Feuerwehr-Weltmeisterschaften von 13. bis 19. Juli 2026 im tschechischen Šumperk, während die Aktivgruppen nur wenige Tage später bei den „World Firefighting Championships“ von 23. bis 26. Juli in Eisenstadt antreten werden. Insgesamt stehen rund 120 Mitglieder im intensiven Vorbereitungseinsatz.

Trainiert wird mehrmals pro Woche – sowohl gemeinsam in den



Mehrmals in der Woche wird trainiert.

Foto: andup social media GmbH

Bewerbsgruppen als auch individuell. Neben Schnelligkeit und Präzision spielt vor allem das perfekte Zusammenspiel innerhalb der Teams eine entscheidende Rolle. Die Bewerbe verlangen den Teilnehmern ein hohes Maß an körperlicher Fitness, technischem Können und mentaler Stärke ab. Die finanzielle Belastung für die Komplett-Ausstattung von 120

Ehrenamtlichen für den Feuerwehralltag und die Trainings für die Bewerbe konnte Dank einer Partnerschaft mit der Firma Danküchen und dem Rohrbacher Dan-Studio p&w Raumdesign bewältigt werden.

Höchste Professionalität

Die Feuerwehr St. Martin kann übrigens auf eine erfolgreiche

Wettbewerbsgeschichte zurückblicken: Mehrere Bundessiege sowie Weltmeistertitel der Aktivmannschaft in den Jahren 2017 und 2022 unterstreichen das hohe Niveau. Auch die Jugend konnte mit zwei Vizeweltmeistertiteln bereits international aufzeigen. ■



Die Jugend übt für die WM in Tschechien.

Foto: andup social media GmbH

Gartensaison eröffnet.

Wir machen Ihre Nachbarn neidisch!



Vogelhausgartenstraße 1, 4070 Eferding



Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens **13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme*:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
*Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender



Leben mit dem Mond

MI 1. April



bis 04:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Düngen blühender Zimmerpflanzen – **Ungünstig:** Zimmerpflanzen gießen

DO 2. April



Vollmond um 04:15 Uhr – absteigender Mond – Gründonnerstag
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Salben herstellen; Blüten sammeln; Quellen und Wasseradern suchen; Abstillen von Säuglingen; kreative Tätigkeit – **Ungünstig:** Gehölze schneiden; schlechter Tag für mühsame Arbeiten

FR 3. April



ab 14:30 Uhr Skorpion – abst. Mond – Karfreitag
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Kräuter trocknen; Rosen pflegen; Fenster putzen; Maler- u. Lackierarbeiten durchführen; lüften; kreative Arbeiten; gute Partnerbeziehungen; Familienfeste gelingen optimal – **Ungünstig:** düngen

SA 4. April



absteigender Mond – Karsamstag
Blätttag – Wassertag / Nahrungsqualität:
Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Schnittlauch, Heil- und Gewürzkräuter säen und setzen; Blattpflanzen säen; Rasen mähen und vertikutieren, düngen; Pflanzen gießen und düngen; Schnecken absammeln; Waschtage; Wasserinstallationsarbeiten; Hausputz ist günstig;

Mangelserscheinungen ausgleichen; geschäftliche Verhandlungen – **Ungünstig:** Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

SO 5. April



absteigender M. – Ostersonntag – Siehe gestern

MO 6. April



bis 01:35 Uhr Skorpion – abst. Mond – Ostermontag
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Gehölze schneiden; Beerensträucher pflegen; Fruchtpflanzen u. hochwachsende Gemüse setzen; backen; Butter rühren; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; Rückengymnastik; gute Tendenzen bei Operationen, abnehmen u. fasten – **Ungünstig:** Brennholz schlagen

DI 7. April



Wendepunkt – Siehe gestern

MI 8. April



ab 14:05 Uhr Steinbock – aufst. Mond – S.g.u.m.

DO 9. April



aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Wurzelgemüse säen; Unkraut jäten; Erdarbeiten im Garten, besonders mit Kompost; Gartenzäune setzen; alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; Zahnbehandlungen; Fußpflege; einkochen und konservieren; Ausbesserungsarbeiten an Haus und Wohnung; Geldangelegenheiten
Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung



Der neue Laufstall am Betrieb Hofer

Foto: Bezirks-Jungbauern Rohrbach

JUNGBAUERNABEND

Wertvolle Einblicke in modernen Stall

KIRCHBERG. Der Betrieb der Familie Hofer in Kirchberg war der Schauplatz einer Veranstaltung für Jungbauern im Bezirk Rohrbach.

Markus und Tamara Hofer haben im Vorjahr ein neues Stallgebäude für knapp 100 Rinder mit modernster Technik und großem Strohbehälter gebaut. Mithilfe von Fertigteilen konnte der Gebäudekomplex binnen einer Woche aufgebaut werden.

Smarte Technik im Stall

Zwei Melkroboter, ein automatisches Einstreusystem mit Stroh

sowie ein Futterschieber Butler sind heute im Stall aktiv und über eine Smart Home Steuerung können Licht, Kamera und Heizung ganz individuell gesteuert werden. Darüber hinaus können die Hofbesitzer ihre Kühe mittels „smaXtec“ in Bezug auf ihren Gesundheitsstatus besser betreuen und bei Bedarf rechtzeitig behandeln.

Gemütlicher Ausklang

Nach einem ausführlichen Rundgang im Stallgebäude mit knapp 130 Teilnehmern ließen die Junglandwirte den Abend bei einem Imbiss ausklingen. ■



Beförderung zum 60er Zum Oberstleutnant wurde Major Peter Trautner bei seiner Geburtstagsfeier befördert. Er ist seit 1997 bei der Bürgergarde Aigen-Schlögl und hat 2007 die Funktion des Kommandanten übernommen. Für ihn zählen Kameradschaft und Geselligkeit und er hat es geschafft, dass Kameraden und Marketerinnen mit Freude in der Garde dabei sind. Das zeigte sich auch an der großen Anzahl an Gästen, die sich zu seinem Geburtstag einstellten. Foto: Bürgergarde



IHR TOP-HANDELSBETRIEB GARANTIERT IHNEN ...

TOP-Atmosphäre
TOP-Auswahl
TOP-Beratung
TOP-Qualität
TOP-Service



AUSGEZEICHNETES EINKAUFEN GENIEßEN SIE IN DIESEN TOP-HANDELSBETRIEBEN.

Neufelden: Dogsworld GmbH
Rohrbach-Berg:

Allround – Matratzen & Zubehör
Eilmannsberger – Die Küche mit e.
ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH & CoKG
Fussl Modestraße Rohrbach
Grabner Metalltechnik GmbH
LieblingsSpeis
Optik Laher

Schuhe und Orthopädie Würfl GmbH
Trachtenmode Schmid
Uhren & Schmuck Franziska Lederer
Bäckerei Oberngruber GmbH – Stadtplatz
Bäckerei Oberngruber GmbH – Wirtschaftszeile

Oepping: Reinhard Steinmetz & Graveur GmbH

Sarleinsbach: SPAR Jetschgo Shopping

Peilstein: Falkner Massagetische e.U.

Schlägl: EUROSPAR Jauker

Ulrichsberg:

Eurospar Krieg

Gabriel GmbH

St. Johann am Wimberg: Fussböden Pammer

St. Veit: Neundlinger Schuhmoden

IMPOSIUM

Gelungener Auftakt für neues Format

ST. MARTIN. Mit dem neuen Veranstaltungsformat Imposium setzten Wirtschaftskammer, empire und Werte voll Leben einen starken Impuls für moderne Führungskultur.

Höhepunkt war der Auftritt des renommierten Speakers Bodo Janssen, der die mehr als 450 Teilnehmenden inspirierte und begeisterte. Der Vordenker, Upstalsboom-Gründer und Bestsellerautor vermittelte neue Perspektiven für den

Arbeitsalltag und zeigte auf, warum Führung heute mehr denn je beim Menschen beginnt.

Zuvor setzte der WKO-Lehrlingsempfang mit rund 200 Lehrlingen und Auszubildenden ein wichtiges Signal für die nächste Generation. Im Anschluss folgte ein runder Tisch mit Backaldrin & Kornspitz-Erfinder Peter Augendoppler, Hotelier Dietmar Hehenberger, Träumeland-Chef Hannes Nösslböck und Neoom-Founder Walter Kreisel, die Einblicke in unternehmerische

Wendepunkte, Entscheidungen und persönliche Erfahrungen gaben.

Mit dem Imposium wurde erstmals ein Format in der Region etabliert, das unterschiedliche Zielgruppen – vom Lehrling bis zur Führungskraft – an einem Tag zusammenbringt und den Dialog über moderne Unternehmensführung fördert. Die Veranstalter wollen dieses als wiederkehrendes Event etablieren und nachhaltige Impulse für die regionale Wirtschaft setzen. ■



Vordenker und Bestsellerautor Bodo Janssen begeisterte. Foto: nach(t)leben

BRUNNENBAUER

Wo Wasser fließt, dort wächst Gleichheit

OÖ. Jedes Jahr am 22. März feiern wir den Weltwassertag. Eine Gelegenheit, die Bedeutung von Wasser für das Leben auf unserem Planeten zu reflektieren.

In vielen Teilen der Welt leidet die Bevölkerung unter Wasserknappheit, sei es aufgrund von Dürren, Umweltverschmutzung oder unzureichend vorhandener Infrastruktur. Der Weltwassertag ist ein Aufruf zur Zusammenarbeit, um sicherzustellen, dass weltweit jeder – speziell auch Mädchen und Frauen – auf diesem Planeten konfliktfreien Zugang zu sauberem Wasser hat.

Wir als Brunnenbauer stellen sowohl die Wasserversorgung als auch die Nutzung der umweltfreundlichen Erdwärme sicher.

THOMAS FORSTER

Hochwertiges Trinkwasser

Damit bestes Trinkwasser aus unseren oberösterreichischen Brunnen kommt und durch unsere Leitungen und Wasserhähne fließen kann, dafür sorgen unsere oberösterreichischen Brunnenmeister mit viel Know-how. Brunnenbauer ist einer der ältesten Handwerksberufe und



Brunnenbauer sind essentiell für die heimische Wasserversorgung.

Fotos: WKOÖ

auch in der heutigen Zeit ein unentbehrliches Gewerbe.

In Oberösterreich haben sich die Grundwasserstände durch fehlende Niederschläge im vergangenen Jahr nicht wieder vollständig aufgefüllt. Eine Folge daraus ist, dass Brunnen- und Quellschüttungsanlagen an Schüttungsmengen verlieren und austrocknen. Die oberösterreichischen Brunnenmeister unterstützen private Brunnenbesitzer und öffentliche Wasserversorger bei der Feststellung der Wassermenge und Wassergüte. Und sie bringen die Wasserversorgungsanlagen wieder auf den neuesten Stand der Technik.

Energie aus Erdwärme

Die oberösterreichischen Brunnenmeister sind aber auch Profis für die Gewinnung von kostenloser und CO₂-neutraler Energie aus dem Erdreich mittels Erdwärmesonden. Von der Planung über die Genehmigungsverfahren bis zur Umsetzung von Wärmepumpenheizungen stehen sie mit Rat und Tat zur Seite.

Beruf mit Tiefgang

Wer einen Beruf mit Tiefgang sucht, für den ist die Ausbildung zum Brunnenbauer bzw. zur Brunnenbauerin genau die richtige Wahl. „Die Lehrlinge von heute sind unse-



Foto: WKOÖ/Röhl

Berufsgruppensprecher Thomas Forster

re Profis von morgen. Wir als Brunnenbauer stellen sowohl die Wasserversorgung als auch die Nutzung der umweltfreundlichen Erdwärme sicher, was gerade heute wichtiger denn je ist“, wirbt Berufsgruppensprecher BRM Thomas Forster für sein Gewerbe. ■ Anzeige

www.profis-am-werk.at
www.jungprofis.at



VERKAUFT

Millionen-Deal für Tractive

AIGEN-SCHLÄGL/PASCHING.

Das Haustier-Tracking-Unternehmen Tractive mit Sitz in Pasching wird an das italienische Unternehmen Bending Spoons verkauft. Mitgründer Michael Hurnaus und dessen Bruder Dominik, der als CTO die technischen Fäden des Unternehmens in der Hand hält, stammen aus Aigen-Schlögl.

Das Paschinger Unternehmen, das sich seit seiner Gründung 2012 zum Weltmarktführer für Haustier-Tracking gemauert hat, setzte im Vorjahr mehr als 100 Millionen Euro um und beschäftigt 300 Mitarbeiter.

In der Branche ist von einem hohen dreistelligen Millionenbetrag die Rede, der für den Verkauf aus Norditalien nach Pasching fließt.



Michael Hurnaus hat Tractive mitgegründet.

Foto: Stefan Mayerhofer Captif

Vom Schulabbruch zum Millionen-Deal

Der Karriereweg von Mitgründer Michael Hurnaus war übrigens kein klassischer. Mit 15 brach er die Schule ab und be-

gann eine Lehre zum Vermessungstechniker. Er holte berufsbegleitend die Matura nach und studierte im Anschluss an der FH Hagenberg Medientechnik und -design/Digital Media. Später folgte noch der Master in Interactive Media.

Seine berufliche Weg führte ihn in die USA zu Konzernen wie Microsoft und Amazon. Die geniale Idee zur Gründung von Tractive – gemeinsam mit drei Mitstreitern – hatte Hurnaus, weil der Hund eines Freundes davonlief. Sein Bruder Dominik stieß später als Technischer Verantwortlicher (CTO – Chief Technology Officer) dazu.

In den letzten Jahren hat sich Tractive weiterentwickelt und bietet nun auch ein Gesundheitsmonitoring für den Vierbeiner an. ■



Foto: privat

Landessiegerin Gitarristin Klara Grillenberger aus der LMS St. Martin erspielte sich bei Prima la Musica in der Altersgruppe IIIplus 95,80 Punkte und damit Gold und einen 1. Preis. Sie krönte sich zugleich zur Landessiegerin.

KINDERGARTENAUSBAU

Dreihans Lehrlinge erneuern Sandkiste

NIEDERWALDKIRCHEN. Im Zuge der Erweiterung des Kindergartens stand kurz vor Abschluss der Bauarbeiten ein unerwartetes Projekt an: Die Umrandung der bestehenden Sandkiste musste dringend erneuert werden.

Da für diese Sanierung im offiziellen Baubudget keine Mittel vorgesehen waren, ergriff Bauleiter Bernhard Höretzeder gemeinsam mit Polier Martin Buchmaier und zwei Nachwuchskräften die Initiative. Die Hochbau-Lehrlinge Joachim Hofer und Kay Lang erklärten sich bereit, die Erneuerung zu übernehmen. DREIHANS stellte das gesamte Material und übernahm die Personalkosten. Für alle Beteiligten ergab sich daraus eine klassische Win-win-Situation: Während



Große Freude bei Groß und Klein in Niederwaldkirchen

Foto: DREIHANS

die Lehrlinge ihr eigenes kleines Bauvorhaben von der Planung bis zur Ausführung abwickeln, erhält der Kindergarten ohne Zusatzkosten eine sichere und langlebige Sandkisteneinfassung. Mit diesem Projekt zeigen die angehenden Facharbeiter, dass sie bereits in der

Ausbildung Verantwortung für die Qualität ihrer Arbeit und die Region übernehmen. Und die Kindergartenkinder in Niederwaldkirchen freuen sich über die neue Sandkiste, die gemeinsam bei der Eröffnung der Erweiterung im Juni offiziell eingeweiht wird. ■ Anzeige

**GARTENMÖBEL
MESSETAGE**

OUTDOOR living

Exito®

WWW.EXITO.AG

**NUR AN
DIESEN
TAGEN!**

Besuchen Sie uns

3.-4. APRIL

Fr 9-18 Uhr | Sa 9-15 Uhr
4841 Ungenach, Brunau 9



PRÄSENTIERT DEN



**24. Oberbank
LINZ DONAU
MARATHON**

oöNachrichten

L_nz



MEDIENPARTNER



Weil wir OÖ lieben

11./12.04.2026
RUN  STEEL CITY



www.linzmarathon.at

Oberbank



LINZ AG



FISCHER BROT



Personal
HOFMANN

voestalpine
ONE STEP AHEAD

Zipfer

franken
markter



INTERSPORT
WINNIGER

TAKE + RISE
VISIT LINZ



Sport 

MESS E LINZ
Bau- und Holzmarkt

MÜHLVIERTEL



SALOMON

Stellvertretend für alle
Sportlerinnen und Sportler

SYMPATHICUS

Beliebteste Gemeinde gesucht

BEZIRK. Bei der großen Sympathicus-Wahl von Tips, ORF Oberösterreich, Land Oberösterreich und der Sparkasse Oberösterreich geht es 2026 um nichts anderes als um die sympathischste Gemeinde des Landes.

Die Gemeinde Kleinzell macht es vor: Die schöne Landschaft mit vielen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, aber auch das ehrenamtliche Engagement der Bewohner oder das inklusive „Zeller Kaufhaus“ machen sie zu einer Hochburg der Sympathie. Deshalb stellt sich Kleinzell auch bereits dem Voting auf www.tips.at/sympathicus. Ebenso wie Niederwaldkirchen, wo Tradition, Vereinsleben und Zusammenhalt gelebt werden und wo man gezielt auf Weiterentwicklung setzt.

Weitere Gemeinden können sich noch bis 13. April, 10 Uhr, anmelden. Abgestimmt wird mit Original-Stimmzetteln aus der Tips sowie einmal täglich online. Die Top-Gemeinden aus jedem Bezirk und jeder Kategorie haben die Chance auf schöne Preise,

etwa einen Ausflug zum Ball der Oberösterreicher für 25 Personen am 13. Juni in Wien. Neu ist der Award „Futura“, der Kommunen mit Engagement im Bereich Künstliche Intelligenz und digitale Technologien ehrt. Alle Infos: tips.at/sympathicus ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



FriedensErklärung

Auf schüchternen Magen
sei mutig... nicht
todes- doch wage-:
und sage was wahr

Die 2 größten Übel
die Mensch je erfand
sind/bleiben zum
Leidwesen aller...:
Religion & Patriarchat

's ist die blutige Wahrheit
so ganz splitter n a c k t
und milchstraßen k l a r

Krieg:Rache:Vergeltung
flammen auf/dauern an
bedingen einander
und züngeln so
Grabstein um Grabstein
setzend fort nur und
fortschwärend fort...

Verfasser:
Reinhold Aumaier



ÄNDERN SIE DEN BLICKWINKEL!

Damit auch nachfolgende Generationen Freude an unseren Häusern haben, bauen wir ökologisch, klimaschonend und ökonomisch mit regionalen Baustoffen und kreativen Ideen. Und auch der CO₂-Fußabdruck passt immer perfekt.

MASSIV. NACHHALTIG. ÖKOLOGISCH.
Eine nachhaltige BAUZUKUNFT beginnt IMMER bei Ihrem Baumeister aus der Region.



HÖR-TIPP

von
Christine Baumgartner
Hörgeräte Seidl GmbH



Hörgeräte Seidl empfiehlt eine rechtzeitige Hörgeräteversorgung

Dass das menschliche Gehirn mit fortschreitendem Alter an Substanz abnimmt, ist eine bekannte Tatsache. Forscher der John Hopkins University und des National Institute of Aging haben nun jedoch herausgefunden, dass dieser Rückgang bei Personen mit Hörminderung viel schneller stattfindet als bei Normalhörenden.

Der Schwund betraf dabei vor allem die Hirnregionen, die für die Verarbeitung von Klängen und Sprache zuständig sind. Vermutlich handelt es sich dabei um eine Folge aus der mangelnden Stimulation des auditorischen Kortex. Dieselben Regionen spielen auch eine wichtige Rolle für die Gedächtnisbildung und die sensorische Leistung.



Zudem werden Veränderungen in diesen Regionen bei Alzheimer-Patienten beobachtet, weiß Christine Baumgartner von Hörgeräte Seidl und empfiehlt eine möglichst rechtzeitige Versorgung mit Hörgeräten.

Einfach scannen
und anrufen!



Hörgeräte Seidl GmbH
Stadtplatz 17, 4150 Rohrbach-Berg
Tel. 07289 4527
www.hoergeraete-seidl.at
office@hoergeraete-seidl.at

Anzeige

QUALITÄT

Vertrauen zahlt sich immer aus

BEZIRK. In wirtschaftlich unsicheren Zeiten achten Kunden besonders genau darauf, bei welchen Firmen sie einkaufen. Ob Händler, Handwerker oder Dienstleister – die Wahl des richtigen Unternehmens sorgt für Sicherheit, Zufriedenheit, Qualität und guten Service.

Gerade in schwierigen Zeiten ist es besonders wichtig, nicht nur auf regionale, sondern auch auf vertrauenswürdige Unternehmen zu setzen. Lokale, serviceorientierte Unternehmen punkten mit kurzen Wegen, persönlicher Beratung und der Sicherheit, dass man sich auf Produkte und Dienstleistungen verlassen kann. Wer sich also bewusst für diese Unternehmen entscheidet, stärkt die Wirtschaft vor Ort und profitiert von verlässlichem Service.



Leitbetriebe: verlässlicher Service und Qualität aus der Region

Foto: NAMPIX/stock.adobe.com

Beratung, Service & Vertrauen

Die Serviceinitiative Leitbetrieb vernetzt jene Unternehmen, die sich durch hohe Qualitäts- und Servicestandards hervorheben. Kunden sehen sofort, welche Firmen auf Zuverlässigkeit und langfristiges Vertrauen aufbauen. Leitbetriebe übernehmen Verantwortung, fokussieren sich auf

nachhaltiges Wirtschaften und die serviceorientierte Betreuung ihrer Kunden. Sie setzen auf Stabilität, Verlässlichkeit und Qualität – Kriterien, die in unsicheren Zeiten besonders wichtig sind.

Zuverlässige Partner sind heute wichtiger denn je. Unternehmen mit der Marke Leitbetrieb bieten eine klare Orientierung und

machen es einfacher, die richtige Wahl zu treffen. Wer Leitbetriebe wählt, setzt auf fachkundige Beratung, exzellenten Service und Vertrauen. In Zeiten großer Auswahl an Produkten und Dienstleistungen lohnt es sich, genau hinzuschauen: Service, Qualität und regionale Verantwortung machen den Unterschied. ■ Anzeige

SERVICE-INITIATIVE

www.leitbetrieb.com



Leitbetrieb
Österreich

www.akzeptata.com



AKZEPTA INKASSO

Wir besorgen Ihr Geld!

MARKTPLATZ

Aktuelles



Hr Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.
Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857



Poolroboter Zodiac Vortex OV 3505, für Boden und Wände, super Zustand, selten benutzt. VP: € 250,- ☎ 0664-4010467

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

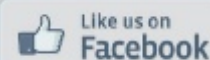
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 3. April von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungstücke, Muttermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at



www.facebook.com/tips.at



ZIPPER-WERKSVERKAUF in Schlüßlberg, jeden Freitag von 7.30-12.00 Uhr. Ausstellungsmaschinen, Maschinen mit Verpackungsschäden od. Gebrauchtmaschinen aus dem Zipper Sortiment zu reduzierten Preisen: ZIPPER die Marke für Baumaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Stromerzeuger, Werkstatt-ausrüstung
ZIPPER Maschinen
Gewerbepark 8,
4707 Schlüßlberg,
www.zipper-maschinen.at

Partner-/Freundschaft

Claudia 46 J., herzlich, verlässlich, mitten im Leben. Ich wünsche mir ein echtes Wir mit Respekt, Humor und gemeinsamen Plänen. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Franz 52 J., handwerklich begabt, humorvoll, verlässlich. Suche treue, ehrliche Partnerin für ein stabiles Miteinander und gemeinsame Wege.
☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Helene 62 J. Witwe. Sie liebt die Natur, Berge, Seen, Sport, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, Kochen, Küssen u. viel Zärtlichkeit. Du gerne bis ca. aktive 75 J. der Treue u. Ehrlichkeit schätzt. Agentur Jet Set,
☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Junggebliebener 62-jähriger Mann sucht Frau für gemeinsame Zukunft. Nur ernstgemeinte Zuschriften. ☐ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 008/14340

Maria mobile 74 J. Witwe, umzugsbereit. Ich möchte für Dich kochen, Reden, Lachen, für Dich sorgen u. nicht mehr einsam sein. Du kannst gerne bis 85 J. sein. Agentur Jet Set,
☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Rund um Haus u. Garten

ALLE ART
PFLASTERUNGEN
GRANITMAUERN
0660-5295218

GARTENBAU
PFLASTERBAU
SANIERUNG
NATURSTEINMAUERN
0660/2941111
MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

14601
Tage alt!

... aber wer zählt da schon mit!?

Wir ...alles Gute!



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler
Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Pflasterverlegung Sanierungen

0660/7199632
Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Lieber Sepp!

Alles Gute zum Geburtstag, viel Glück und Gesundheit wünschen dir deine Geschwister.



Verkauf



Zille von Wittl, 7m, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder**, 40 PS, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,-. Besichtigung Halle Zentrum Wels. ☎ 0677/61735443 (Gudrun), gudrun@andresen.at

Zu kaufen gesucht

Seriöser Ankauf von Porzellan, Bleikristall, Zinn, Möbel, Briefmarken, hochwertige Bekleidung, Teppiche, Gemälde, Uhren ☎ 0660 5416990

MOBILITÄT

Verkauf

VW 5er-Golf, silber, Bj. 2005, 210.000 km, frisches Pickel, plus Sommerreifengarnitur/Alufelgen, € 2.700,- ☎ 0664 8239669

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Erbhof sucht Käufer - 20 ha Betrieb sucht Nachfolger in Salzburg Flachgau.
☎ 0664 1001120

Kauf

Suche Landwirtschaft/Hof/Haus (ab 1 ha) in OÖ/NÖ auf Kauf oder Leibrete. Für alle Optionen offen.
☎ 0664 4191347

Diverses

Bio - Imkerjungfamilie sucht landw. Randfläche oder Nebengebäude (Raum Linz/Umland). Wir bieten Bestäubungsgarantie & Bio-Partnerschaft. Infos & Fotos: https://suche.leibetseder.io

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Martina Gahleitner
Petra Hanner
Sebastian Wallner

Kundenberatung:
Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst/Grafik:
Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 20.089

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Beiträge und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 15 Tips-Ausgaben:
497.378



Mitglied im
VRM: 7,5 Mio.
ges. Auflage
VERBAND DER
REGIONALMEDIENT
ÖSTERREICH



Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

#DeineKraft

**Für Vielfalt am Land.
Komm zu uns!**

Wir stellen ein:

**Führungskraft (m/w/d)
als Filialleitung-Stellvertretung
für den Markt St. Veit/Mkr. (Vollzeit)**

Leistungsgerechte Entlohnung nach KV für Angestellte der Lagerhausgen. in OÖ. (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

Das erwartet Dich bei uns:

-  **Sicherer Arbeitsplatz**
-  **Top-Karrierchancen**
-  **Weiterbildungsmöglichkeiten**
-  **Familiäres Betriebsklima**
-  **Mitarbeiter-rabatte**

Dein Profil:

- Guter Kundenumgang
- Organisationstalent mit Führungsqualitäten
- Affinität zu Zahlen, Daten, Fakten
- Teamfähig aber auch selbstständiges Arbeiten
- EDV-Kenntnisse
- Abgeleiteter Präsenzdienst (männl.)

Interessiert?

Dann werde Teil des Lagerhaus Teams. Wir freuen uns über Deine Bewerbungsunterlagen, die Du bitte mit Passfoto sendest an:

office@lagerhaus-rohrbach.at
oder unten stehende Adresse

Lagerhausgen. Rohrbach eGen. | Scheiblberg 44 | 4150 Rohrbach-Berg
Tel: 07289/5280-0 | office@lagerhaus-rohrbach.at | lagerhaus-rohrbach.at

MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in österreichischen Medien, weil österreichische Medien leistungsstark und vertrauenswürdig sind und uns einfach am Herzen liegen.«

Thomas Saliger,
XXXLutz Marketingleiter

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at

Unterstützt durch

Tips **VRM:**
VERBAND DER REGIONAL- UND MEDIENBETRIEBEN

Wir suchen:

**engagierte
Mitarbeiter*innen**
(m/w/d)

- Koch / Köchin:**
Teilzeit, Altenfeldner Werkstätten
- Fahrdienst-Mitarbeiter*in:**
Teilzeit oder geringfügig, Altenfeldner Werkstätten
- Mitarbeiter*in Reinigung:**
geringfügig, Neufelden Werkstatt
- Betreuer*innen Wohnen:**
Voll- oder Teilzeit
- Heimhilfe:**
Teilzeit, Mobile Dienste

Darauf kannst du dich freuen:

- krisensicherer Job mit sozialem Mehrwert
- zusätzlicher Urlaub nach einjähriger Tätigkeit
- Entlohnung lt. SWÖ KV, je nach Qualifikation

Nähere Auskünfte:
Birgit Pils, 07283/8531-102
www.arcus-sozial.at/jobs

Onlinebewerbung:
www.arcus-sozial.at

Das ARCUS-Team freut sich auf dich!

Wir schaffen Perspektiven für Menschen.

ARCUS
Sozialnetzwerk

schachermayer

Für uns zählt
das **Gesamtpaket.**

Ihr neuer Job?
**Schlosserr/in für
die Betriebstechnik**
(m/w/d)

 Linz

 Vollzeit (38,5h) /
4 Tage Woche
(alle 14 Tage)

 ab sofort

Mehr unter: **sch.gmbh/schlosser**



Gelb fürs Leben.
Seit 1838.
#helloyellowfam

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Verkäufer:in gesucht

Teilzeit/Vollzeit je nach Vereinbarung

Zu den Aufgaben zählen:

- Fachgerechte Beratung bei der Auswahl von Materialien und Stoffen
- Selbständige Betreuung vom Erstkontakt bis zum Verkaufsabschluss
- Mithilfe in der hauseigenen Näherei

Anforderungen:

- Erfahrung im textilen Bereich wünschenswert, aber nicht erforderlich
- Kreativität und gutes Farbgefühl
- Gute Kommunikations- und Beratungsfähigkeiten
- Zuverlässigkeit und hohes Qualitätsbewusstsein

Wir bieten:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Familiäres Arbeitsumfeld
- Überdurchschnittliche Bezahlung
- Samstag Verkauf geschlossen
- Arbeitszeiten je nach Vereinbarung
- Langfristige Beschäftigungsperspektive



ARNOLDNER
POLSTERUNGEN VON MEISTERHAND

4170 Haslach
07289/72 32 0
info@arnoldner.at
www.arnoldner.at

POLSTERUNGEN
VORHÄNGE
SONNENSCHUTZ
TEPPICHE

DU BIST WERTVOLL

SHV
Sozialhilfverband
Rohrbach

Sie sind eine Führungspersönlichkeit mit Herz und Haltung? Perfekt - denn wir suchen jemanden, der nicht nur leitet, sondern prägt.

Leiter/in der Geschäftsstelle

des Sozialhilfverbandes Rohrbach

Vollzeit mit 40 Wochenstunden

Welche Tätigkeiten warten auf Sie?

- Vorbereitung von Sitzungen der Organe des SHV und Unterstützung des Obmannes
- Organisation von Hilfe zur Pflege und Mobile Dienste
- Liegenschaftsverwaltung, laufender Betrieb und Instandhaltung von Gebäuden und Anlagen
- Vorbereitung und Koordinierung von Vergabeverfahren und des Beschaffungswesens
- Personalmanagement und -verwaltung (für ca. 600 SHV-Bedienstete) inkl. Mitarbeiterführung
- Erstellung und Begründung des Budgets und des Rechnungsabschlusses
- Sozialplanung, Bedarfs- und Entwicklungsplanung, Zusammenarbeit mit Sozialeinrichtungen uvm.

Was bringen Sie mit?

- Niveau eines/einer Absolventen/in einer höheren Schule mit Reifeprüfung
- mehrjährige Berufserfahrung
- umfangreiches Fachwissen, insbesondere im Sozialhilferecht, Dienst- und Besoldungsrecht, Gemeinderecht, Vergaberecht, Haushalts-, Steuer- und Abgabewesen, Controlling u.dgl.
- Kenntnisse und mehrjährige Erfahrungen in der Mitarbeiterführung
- Absolvierung der Dienstausbildungen und positive Ablegung der Dienstprüfung gemäß Oö. Gemeinde-Dienstausbildungsverordnung 2005 innerhalb der vorgesehenen Fristen

Was bieten wir?

- moderne Arbeitsbedingungen in einem engagierten Team
- Anstellung ehestmöglich
- Entlohnung gemäß Oö. GDG 2002 GD 12 (zuzügl. 50% Gehaltszulage sowie 9% Aufwandsverg.)
- Führungsverantwortung
- Befristetes Dienstverhältnis mit Weiterbestellungsmöglichkeit

Nähere Informationen unter www.shvro.at oder 07289 88 51-69320

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 16.04.2026



Stift Schlägl



Wir sind auf der Suche nach einem/einer

Personalverrechner*in Betriebselektriker*in



Mehr Infos zu den Jobangeboten

www.stift-schlaegl.at/jobs

+43 (0)7281/8801-221

#DeineKraft

Für Vielfalt am Land.
Komm zu uns!



Die Kraft fürs Land

Wir stellen ein:

**Verkäufer/in und/oder
Gärtner(in)/Florist(in) (m/w/d)
für den Markt St. Veit/Mkr. (Vollzeit)**

Kundenberatung & Verkauf sowie Kassa-Tätigkeiten
Leistungsgerechte Entlohnung nach KV für Angestellte der
Lagerhausgen. in OÖ. (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

Das erwartet Dich bei uns:



Sicherer
Arbeitsplatz



Top-
Karrierchancen



Weiterbildungs-
möglichkeiten



Familiäres
Betriebsklima



Mitarbeiter-
rabatte

Dein Profil:

- Abgeschlossene kfm. Lehre oder Gärtner-/Floristenlehre
- Berufserfahrung von Vorteil
- EDV-Kenntnisse
- Teamfähig aber auch selbstständiges Arbeiten
- Freundlicher Kundenumgang
- Abgeleiteter Präsenzdienst (männl.)

Interessiert?

Dann werde Teil des Lagerhaus Teams.
Wir freuen uns über Deine Bewerbungs-
unterlagen, die Du bitte mit Passfoto
sendest an:

office@lagerhaus-rohrbach.at
oder unten stehende Adresse

Lagerhausgen. Rohrbach eGen. | Scheiblberg 44 | 4150 Rohrbach-Berg
Tel: 07289/5280-0 | office@lagerhaus-rohrbach.at | lagerhaus-rohrbach.at

BAUSTELLENSAISON

Straßen und Brücke werden saniert

BEZIRK ROHRBACH/OÖ. Rund 190 Projekte im ganzen Bundesland umfasst die Baustellensaison des Landes Oberösterreich im heurigen Jahr. Einige Vorhaben stehen auch im Bezirk Rohrbach an.

Der Schwerpunkt der Bauarbeiten liegt in der Erhaltung des bestehenden Straßennetzes in OÖ, was sich auch im Budget zeigt: Nach rund 88,4 Millionen Euro im Jahr 2025 stehen heuer rund 105 Millionen Euro für notwendige Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen zur Verfügung. Darin enthalten sind auch 12 Millionen Euro Zusatzmittel. Beim Neubau bleibt das Budget auf Vorjahresniveau mit rund 56 Millionen Euro. „Wir investieren stärker denn je in den Erhalt unserer Straßen, Brücken und Tunnel. Denn



Die 1987 errichtete Bahnbrücke Lauss im Gemeindegebiet von Oeping braucht eine Generalsanierung.

Foto: Land OÖ

sichere Infrastruktur ist die Grundlage für Mobilität, Wirtschaft und Wohlstand in Oberösterreich“, betont Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner.

Zwei Baustellen in Oeping

Im Gemeindegebiet von Oeping stehen zwei Projekte an: Die

1987 errichtete Bahnbrücke Lauss an der Rohrbacher Bundesstraße B127 wird von Juni bis September generalsaniert. Es erfolgt die Erneuerung der Tragwerksabdichtung zum Schutz des Betons gegen Tausalz-Angriff. Die gesamte Brückenausrüstung wird erneuert und ein neuer

Fahrbahnbelag hergestellt. Während der Arbeiten gibt es eine örtliche Umleitung für Pkws und eine großräumige Umleitung des Schwerverkehrs.

Ebenfalls im Juni startet die Instandsetzung des Straßenstücks Mühledt auf der B127, das in sehr schlechtem Zustand ist. Eine Totalsperre ist notwendig, die Arbeiten dauern voraussichtlich bis August.

Instandsetzungsprojekt „Kumpfmüller 26“

Auf der Lembacher Straße L1528 gibt es im Straßenabschnitt Kumpfmüller im Gemeindegebiet von Lembach erhebliche Fahrbahnschäden. Deshalb wird von Juli bis August der gesamte bituminöse Aufbau erneuert. Eine Totalsperre ist erforderlich. ■

TESTFAHRT

Skoda Fabia 130: Der will nur spielen

Das Sondermodell des Skoda Fabia ist vielleicht kein waschechter Sportwagen, ein Spaßmacher wie es von der Sorte nur noch selten gibt aber allemal.

Anlass ist das 130-jährige Markenjubiläum. Damit ist die Zahl bei der Namensgebung geklärt, zusätzlich steht sie für die Leistung des Fabia. Damit das stimmig wirkt, ist hier von kW die Rede. Für eine Angabe in PS ist Skoda noch 47 Jahre zu jung, ergo dessen haben wir es mit einem 177 PS starken Kleinwagen zu tun. Verantwortlich dafür ist der bekannte 1.5 TSI Turbo-Benziner, dem nach klassischer Machart etwas auf die Sprünge geholfen wird. Also nix Software, an der Hardware wurde Hand angelegt: optimierter Ansaugkrümmer und Schwingungsdämpfer. Die maximalen 250 Newtonmeter ste-



Der Skoda Fabia 130 (Testwagen) ist ab 36.970 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

hen von 1.500 bis 4.000 Umdrehungen zur Verfügung.

Sportlich bis ins Detail

No na hat der Antrieb leichtes Spiel mit 1.274 Kilogramm. Nach 7,4 Sekunden fällt die 100 km/h-Grenze, bei 228 km/h ist Schluss. Seine kompakten Abmessungen lassen einen jedes km/h spüren, akustische Zurückhaltung ist ein Fremdwort, besonders im Sport-

modus wird jeder Arbeitsschritt des 7-Gang-DSG Teil der Erlebniswelt.

Keine elektrischen Spielereien, nur fossile Antriebskraft. Auch optisch macht er keinen Hehl aus seinem Tatendrang: Spoilerlippe, Heckspoiler, schwarze Doppelendrohre, 18 Zoll große LIBRA-Felgen und 15 Millimeter Tieferlegung.

Der im Interieur nicht nachlässt. Sportsitze, Dekoreinlagen und

das Sportlederlenkrad setzen Akzente. Die einfache Bedienung punktet, analoge Klimasteuerung und klassische Lenkradtasten sind kein Nachteil. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

Skoda Fabia 130

Motor: 4-Zylinder Turbo-Benziner
Leistung: 177 PS
Testverbrauch: 6,6 Liter
Vmax: 228 km/h
0 auf 100 km/h: 7,4 Sek
Preis Testwagen: ab 36.970 Euro



AUTOFRÜHLING

Auto-Vielfalt lockt auf den Stadtplatz

ROHRBACH-BERG. Am Sonntag, 26. April, findet am Rohrbacher Stadtplatz von 9 bis 17 Uhr der traditionelle Autofrühling statt. Die Händler der Region präsentieren dabei die gesamte Bandbreite: vom neuesten Top-Modell bis zum Preis-Leistungs-Sieger, vom Verbrenner bis zum E-Auto. Tips stellt im Vorfeld die neuesten Modelle der vertretenen Marken vor.



Mit dem e VITARA startet Suzuki sein erstes vollelektrisches Modell.

Foto: Suzuki



Fiat 600 Turbobenziner

Foto: Fiat

Mit dem e VITARA startet Suzuki sein erstes vollelektrisches Modell. Das SUV kombiniert 38 Jahre Tradition mit dem modernen Allradsystem „ALLGRIP-e“, das dank zweier unabhängiger eAchs präzise Kontrolle auf jedem Terrain verspricht. Die robuste Lithium-Eisenphosphat-Batterie sorgt für Sicherheit und zuverlässige Reichweite. Das Design folgt dem Motto „High-Tech & Adventure“ und bietet im geräumigen Cockpit eine intuitive Bedienung über zwei moderne Farb-LCD-Displays.

Ford Explorer

Der in Köln gefertigte Ford Explorer vereint US-Design mit europäischer Technik. Das Elektro-SUV punktet mit einer Reichweite von bis zu 600 Kilometern und schnellen Ladezeiten. Ein Highlight ist das „Pro Power Onboard“-System, das den Wagen zur mobilen Energiequelle für externe Geräte macht. Im Inneren bietet das Modell eine 17 Liter fassende Mega-Console sowie das verstellbare SYNC Move-System. Mit bis zu 340 PS in der Allradversion wird Dynamik hier großgeschrieben.

Fiat 600

Der Fiat 600 bekommt Zuwachs: Ein 100 PS starker Turbobenziner ergänzt nun das Portfolio aus Elektro- und Hybridantrieben. Besonders das Sondermodell „STREET“ setzt mit 18-Zoll-Leichtmetallfelgen und einer markanten Zweifarblackierung optische Akzente. Zur Serienausstattung gehören ein 10,25-Zoll-Infotainmentsystem mit Smartphone-Anbindung sowie Komfortextras wie Klimaautomatik und Keyless Go. Damit bietet Fiat eine attraktive Alternative für Fans klassischer Antriebskonzepte.

Citroën Berlingo

Citroën kehrt beim Berlingo zur Multi-Energie-Strategie zurück. Neben der Elektroversion sind nun wieder effiziente Diesel- und Benzinaggregate verfügbar, was vor allem Vielfahrern ohne Lademöglichkeit entgegenkommt. Der Hochdachkombi bleibt mit zwei Längen und bis zu sieben Sitzen ein wahres Raumwunder. Mit bis zu 2.100 Litern Ladevolumen, Advanced Comfort Sitzen und einem modernen Touchscreen definiert er den Standard für Familien- und Freizeitautos konsequent neu. ■ Anzeige



Der in Köln gefertigte Ford Explorer vereint US-Design mit europäischer Technik. Foto: Ford



Citroën kehrt beim Berlingo zur Multi-Energie-Strategie zurück.

Foto: Citroën

**Rohrbacher
Autofrühling**
So. 26. April am Stadtplatz · Eintritt frei!

**auto
mobil**
VOM MARKENHÄNDLER



Dr. Böhm®

EXTRA STARK

für meine Gelenke



Nahrungsergänzungsmittel

Hochdosierte Gelenknährstoffe

- ✓ Mit Glucosamin, Chondroitin, Hyaluronsäure, Kollagen und MSM
- ✓ Neue Studie – Spürbare Wirkung versus Placebo¹
- ✓ Nur 1 x täglich



-20 %
Rabatt im April

Gültig für Dr. Böhm®

Gelenks complex Trinkpulver und Tabletten – in Ihrer Apotheke.

¹Fladerer-Grollitsch, JP., Klein, T., Kompek, A. et al. Sci Rep 15, 25625 (2025)

RENNRAD

Auftakt nach Maß

PUTZLEINSDORF/ KLEINZELL. Christian Oberngruber (next125 Hackl-Lebensräume) hat das 65. Radsaison-Eröffnungsrennen in Leonding gewonnen.

Die Entscheidung fiel in der letzten Runde: Am Anstieg gelang es Oberngruber, sich vom Feld zu lösen und einen entscheidenden Vorsprung herauszufahren. Mit einer starken Schlussleistung sicherte er sich den ersten Platz in der Amateurlasse.

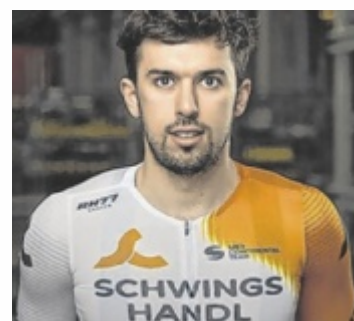


Christian Oberngruber

Foto: Team

Breitenfellner auf Platz vier

Mit dem undankbaren vierten Platz musste sich der Kleinzeller Markus Breitenfellner (Schwingshandl Intralogistics Cycling) zufriedengeben, acht Sekunden hinter Oberngruber. Sein Teamkollege Andreas Wolfmayr aus St. Martin war in einen Massensturz verwickelt



Markus Breitenfellner

Foto: Team

und musste das Rennen ohne Vorderbremse und ohne Flaschenhalter beenden. ■



Meistermannschaft Die Volleyballmannschaft des BG/BRG Rohrbach sicherte sich beim Landesfinale Oberösterreich ungeschlagen den Landesmeistertitel. Damit geht auch die Qualifikation für das Bundesfinale in Klagenfurt einher.

Foto: BG/BRG



Ausrufezeichen 52 Mädchen aus 16 Nationen starteten bei den FESA Games (U16) in Bayern. Für das Team des ÖSV wurde Alisa Gierlinger (Schiunion Böhmerwald Intersport Pötscher) nominiert, die in ihrem ersten internationalen Rennen mit Platz fünf im Slalom aufzeigte. Foto: Roland Gierlinger



Foto: privat

Barbara Rohrhofer ist Leiterin des Ressorts Gesundheit/Leben bei den ÖÖN.

JOURNALISTENALLTAG Ungeschminkt

ALTENFELDEN. Die langjährige ÖÖN-Redakteurin und Ressortleiterin Barbara Rohrhofer erzählt auf Einladung des KBW in Altenfelden aus dem Journalistenalltag und wie sich die Medienlandschaft verändert hat. Eine Lesung aus ihrer Kolumnensammlung „Ungeschminkt“ fehlt ebenfalls nicht. ■

Di., 7. April, 19.30 Uhr
Pfarrsaal Altenfelden
Eintritt: 10 Euro

KUGELBARON-AUSSTELLUNG

Die spinnende Herrschaft und surreale Szenarien

ROHRBACH-BERG. Eine Kunstaussstellung auf zwei Etagen zeigt Werke von Kugelbaron Christian Aumüller.

Unter dem Titel „Die spinnende Herrschaft und surreale Szenarien“ zeigt der Peilsteiner Künstler in den Räumlichkeiten am Rohrbacher Stadtplatz 22 (ehemaliger Libro) surreale Ölgemälde und Skulpturen. Bei der Vernissage liest er außerdem Gedichte aus seinem lyrischen Tagebuch.

Aumüller ist seit 1993 als Maler und Zeichner tätig. Inspiriert von Vorbildern wie Salvador Dalí, Hans Rüdiger Giga und Max Ernst, schafft der Kugelbaron geheimnisvolle Traumwelten mit kräftigen Farben, klaren Formen und Kon-



Christian Aumüller präsentiert surreale Ölgemälde und Skulpturen.

Foto: Aumüller

turen und ausdrucksvollem Wort, welche immer ein Spiegelbild menschlicher Emotionen und Gefühle erkennen lassen. Seine Ausstellungstätigkeit begann in den 90er-Jahren in Linz und führte den Künstler durch ganz Österreich sowie in europäische Länder. Zweimal war er im Louvre zu sehen. ■

Vernissage am Samstag, 11.

April, 19.30 Uhr
Öffnungszeiten: 13. bis 17. April (9.30-17 Uhr); 18. April (8-13 Uhr); 19. April (10-13 Uhr)
Stadtplatz 22, Rohrbach-Berg
Besichtigung nach dem 19. April nach Vereinbarung unter Tel. 0699 12611471. www.kugelbaron.at

KABARETT

Mario Sacher beim Höller

ST. PETER. Ein Best of aus seinen Programmen gibt Kabarettist Mario Sacher am 18. April beim Höller in St. Peter. Der Mühlviertler Wortakrobat taucht mal mit, mal ohne Gitarre auf, aber immer mit Haltung, Sprachwitz und viel Humor. Er lebt und liebt den Schmä und ist schon lange kein Geheimtipp mehr. ■

Samstag, 18. April, 19.30 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)
Gasthof Höller, St. Peter
VVVK: 21 Euro, Tel. 07272 8039, info@gh-hoeller.at, dinnertainment@gmx.at; AK: 24 Euro



Foto: Mario Sacher

Einer, der den Schmä l(i)ebt.



Kapellmeisterin Andrea Bauer in Aktion

Foto: MV Hofkirchen

MUSIKVEREIN HOFKIRCHEN

Zauberhaftes Konzert

HOFKIRCHEN. Unter dem Motto „Zauber, Helden & Legenden“ entführt die Bürgerkorpskapelle anlässlich ihres Frühlingskonzerts am Sonntag, 5. April, in eine musikalische Welt voller Magie, Mut und unvergesslicher Geschichten. Die musikalische Leitung hat Kapellmeisterin Andrea Bauer inne. Das abwechslungsreiche Programm führt durch

verschiedene Stilrichtungen und lässt bekannte Helden und sagenhafte Legenden in musikalischer Form lebendig werden. Für jeden Musikgeschmack sollte also etwas dabei sein. ■

Sonntag, 5. April, 20 Uhr
Gasthaus Froschauer, Hofkirchen
Offene Generalprobe:
Freitag, 3. April, 20 Uhr

INFOABEND

Mehr Glasfaser für St. Veit

ST. VEIT. Die Breitband OÖ informiert über den Ausbau der Glasfaser-Infrastruktur in St. Veit. Aktuell haben bereits rund 250 Haushalte in der Gemeinde die Möglichkeit, sich an ultraschnelles Internet anzuschließen. Mit dem Ausbau können weitere 300 profitieren. Interessierte St. Veiter erfahren am 7. April am Gemeindeamt mehr über die Vorteile von Glasfaser-Internet, den Ablauf bis zur Herstellung des Anschlusses, die Verlegung der Glasfaser auf dem eigenen Grundstück und die Wahlmöglichkeiten des Internet-Providers. Glasfaser bietet eine hohe Geschwindigkeit und Stabilität beim Surfen. Nutzer profitieren von symmetrischen Tarifen ab 300 Mbit pro Sekunde (bbooe.at). ■

Di., 7. April, 18.30 Uhr
Gemeindeamt St. Veit

INFOABEND

Ehrenamt im Fokus

ROHRBACH-BERG. Ganz dem Ehrenamt gewidmet ist der Abend des 7. April im Pfarrsaal Rohrbach. Er soll aufzeigen, wo man sich in Rohrbach-Berg engagieren und seine Talente einbringen kann.

Die vielfältigen Facetten freiwilligen Engagements beleuchtet Hans Popper in einem Vortrag im Rahmen des Abends, der von Gesunder Gemeinde, Katholischer Frauenbewegung und Seniorenbund organisiert wird. Beim Vortragsabend wird unter anderem das Projekt „Gemeinsam – und voller Leben“ vorgestellt, das zeigt, wie lebendige Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde funktioniert, ebenso wie die Initiative „Hilfe, wenn's brennt“, welche rasche, unbürokratische Unterstützung in kurzfristigen Notsituationen bietet. Darüber



Referent Hans Popper

Foto: privat

hinaus wird auf die vielen sozialen Organisationen der Pfarre und auf die Vereine in der Stadtgemeinde hingewiesen. Interessierte erfahren, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, sich dort einzubringen. Eine neue Broschüre zeigt Wege zu sinnvoller Lebensgestaltung durch Ehrenamt. ■

Dienstag, **7. April**, 19 Uhr
Pfarrsaal, Rohrbach-Berg
Eintritt: freiwillige Spenden



FRAUENABEND

Was Frauen wissen sollten

ROHRBACH-BERG. Ein Abend in der Arbeiterkammer Rohrbach will Frauen unkomplizierten Zugang zu verständlichen und praxisnahen Informationen ermöglichen.

Viele Frauen tragen Verantwortung im Beruf, in der Familie und im Alltag. Wesentliche Fragen bleiben jedoch oft unbeantwortet oder werden viel zu selten offen besprochen. Auf eine private Initiative hin will der Frauenabend „Was Frauen wissen sollten“ am 16. April in der AK Rohrbach zu verschiedensten Themen informieren. Neben fachlichen Inputs bleibt Raum für Fragen und Austausch.

Fundierte Einblicke

Die Veranstaltung richtet sich an alle Frauen unabhängig von Alter oder Lebenssituation. Fachleute aus der Region stehen für diese auf der Bühne: AK-Bezirksstellenleiter Thomas Jäger informiert über Arbeitsrecht, Teilzeit und Wiedereinstieg; Astrid Gahleitner, Geschäftsführerin des Familien- und Frauennetzwerkes Rohrbach, stellt Unterstützungsangebote und



Foto: tsuguliev - stock.adobe.com

An Frauen jeden Alters und jeder Lebenssituation richtet sich ein kostenloser Informationsabend.

regionale Anlaufstellen vor; die Lembacher Notarin Teresa Streicher beleuchtet rechtliche Aspekte rund um Eigentum und Absicherung bei Trennung oder Todesfall; Coachin Janine Zika aus Lichtenberg setzt Impulse zur Stärkung von Frauen im Alltag und Beruf und zeigt auf, wie Frauen ihren eigenen Weg klarer und selbstbewusster gestalten können. Ein weiterer Schwerpunkt dreht sich darum, wie Ernährung Frauen in verschiedenen Zyklusphasen unterstützen kann. ■

Do., **16. April**, 18.30 Uhr
Arbeiterkammer Rohrbach
Eintritt frei



AUSSTELLUNG

Grenzartiges mit Mühlviertlerinnen

AIGEN-SCHLÄGL/SCHWARZENBERG. Unter dem Titel „GrenzAR-Tig“ gestalten drei Künstler aus drei Ländern von 11. April bis 31. Mai eine Schau in den Sonderausstellungsräumen des Schlosses Obernzell. Anne-Bé Talirz aus Holland, die in Schwarzenberg lebt, zeigt ihre Werke zum Thema Grenzen im weitesten Sinn des Wortes. Irmgard Plöckinger aus Aigen-Schlögl hat sich der Kunstrichtung „Art-In-

formel“ verschrieben. Und Jochen Michel aus Neuschönau in Bayern beteiligt sich mit Kunst aus Holz, Stein und Metall. ■

Die Vernissage findet am Freitag, **10. April**, 19 Uhr im Schloss Obernzell statt. Zu sehen ist die Ausstellung bis 31. Mai, jeweils Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr (geschlossen am 1. Mai). Eintritt frei.



SYMPATHICUS 2026
TIPS SUCHT DIE SYMPATHISCHSTE GEMEINDE!

Ihre Gemeinde

Spezial-Award Futura
KI und Innovation in Gemeinden

Tips
total regional 40 Jahre

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

ober
österreich

SPARKASSE
Oberösterreich

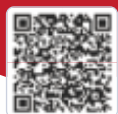
Jetzt Gemeinde anmelden & abstimmen auf www.tips.at



Zipfer

ZIEGLER
Mehr Wert für draußen.

4 Wochen
GRATIS
testen



Laufend informiert

42,195 Kilometer voller Emotionen,
Geschichten und Hintergründe.
**Jetzt alles rund um den Linz Marathon
in den OÖNachrichten lesen!**

nachrichten.at/marathongutschein



TOP-Termine



Foto: Renate Maier

GSTANZL SINGA 2026
ROHRBACH. Am Freitag, 10. April (19 Uhr) findet im Centro in Rohrbach das LT1 OÖ Gstanzlsinga statt. Mit dabei sind die wohl bekannteste Gstanzlsängerin aus dem deutschsprachigen Raum Renate Maier, Thomas u. Sepp sowie Anna & Franzl. VVK: Ö-Ticket sowie unter Tel. 0699 10026775

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Aigen-Schlägl: Jeden Freitag: Yoga für Anfänger, Leitung: Barbara Ohren, Dancng Dots, 10 - 11.00, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 2268669

Arnreit: Jeden Mittwoch: "Gymnastik hält fit" - für alle Bewegungsbegeisterte, Turnsaal VS, 17 - 18.00, keine Anmeldung erforderlich

Klafter: Jeden Mittwoch: Kräuterkaffee - Austausch in gemütlicher Atmosphäre, Heilkräutergarten, 14 - 16.30

Neufelden: Jeden Montag: Therapieturnen - Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Therapiegruppe Rohrbach, Therapieviertel - Praxis Martin Van Rossum, 17.30

Rohrbach-Berg: Jeden Dienstag: Klettern für Kinder und Anfänger (mit Betreuung), Kletterwand VS, 18 - 20.00, Infos unter ☎ 0680 2208044, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Jeden Freitag: Kindertreff für Kinder jeden Alters mit Begleitung, Jugendraum des Pfarrheims, 9 - 11.30

St. Martin: Jeden Donnerstag, Stockschießen der Donnerstagsrunde, Stockhalle, 13 - 16.00

St. Martin: jeden Donnerstag in der Fastenzeit: Bildmeditation "Ruhepol", Pfarrkirche, 18 - 20.00, VA: KBW

DO, 2. April

Neufelden: Offenes Spielen - Kartenspiele, Brettspiele uvm., Sozialzentrum, 15 - 17.00, VA: Verein Wohnen & Erleben

Rohrbach-Berg: Frauen Kaffee, Treffpunkt mensch&arbeit, 9 - 10.30

Rohrbach-Berg: Öffentlicher Tarockabend, GH Dorfner, 18.00

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at

Schwarzenberg: Musikantentreffen, GH Dreiländereck, 13.00

St. Martin: Imkerstammtisch, Elis Lounge, 19.00

FR, 3. April

Sarleinsbach: Fischbraten des Fischervereins, Clubhaus Lichtmühle, ab 10.00, Vorbestellung unter: ☎ 0664 73516627

St. Martin: Steckerlfisch grillen beim Zini, ganztägig

SA, 4. April

Haslach: Flohmarkt, Marktplatz, 6 - 12.00

Klafter: Fachkundige Heilkräuterführung, Bio-Heilkräutergarten, 14.00 (keine Anmeldung erforderlich)

Neufelden: Markttreff, Konditorei Schrockmayr, ab 10.00, VA: Verein Wohnen & Erleben

SO, 5. April

Hofkirchen: Frühjahrskonzert des Musikvereins: "Zauber - Helden & Legenden", GH Froschauer, 20.00

Klafter: Kräuterkaffee - Ein entspannter Start in den Tag, Bio-Heilkräutergarten, 10.00

Niederkappel: Theater: "Liebling, ich bin da!", Pfarrsaal, 20.00, Karten: www.niederkappel.at/theater

Pfarrkirchen: Osterweckruf des Musikvereins Altenhof, Altenhof

Sarleinsbach: Trachtensontag, VA: Goldhaubengruppe

Schwarzenberg: Feuerwehrball, GH Dreiländereck, 20.00

St. Peter: Stammtisch des Imkervereins, GH Höller, 10.00

St. Peter: Traditionelle Osterdisco, GH Höller, 20.00

MO, 6. April

Niederkappel: Theater: "Liebling, ich bin da!", Pfarrsaal, 20.00, Karten: www.niederkappel.at/theater

Peilstein: Hendlparty, Schilfthütte Kicking, ab 11.00, VA: Ski- und Sportunion Zweigverein Schi

St. Johann: Osternesterlsuche der SPÖ, 14.00

St. Peter: Emmauswanderung mit anschl. Frühstück, Kirchenplatz, 5.00, VA: KBW

DI, 7. April

Altenfelden: Lesung mit Barbara Rohrhofer: "Ungeschminkt: Einblick in einen Journalistenalltag", Pfarrsaal, 19.30, VA: KBW

Rohrbach-Berg: Vortrag: "Ehrenamt und Gesunde Gemeinde", Referent: Hans Popper, Pfarrsaal, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

Schwarzenberg: Seniorennachmittag, Pfarrheim, 14.00

St. Martin: Beginn: Workoutkurs - Breath & Beat, Turnsaal MS, 18 - 19.30, VA: Gesunde Gemeinde

St. Martin: Kegeln Gruppe 1 und 2, Cafe Fierlinger, 13.30, VA: Pensionsitenverband

St. Veit: Glasfaser-Infoabend, Gemeindeamt, 18.30, VA: BBOÖ

Ulrichsberg: Eine Stunde Zeit für mich, Übungen für Körper, Geist und Seele, Referentin: Karin Luger, Pfarrzentrum, 20.00, VA: KBW

MI, 8. April

Altenfelden: Musikantenstammtisch, Wildparkwirt, 14.00

Helfenberg: Sesseltgymnastik, Gwölbstüberl, 10.45 - 11.15, anschl. Gemeinsamer Mittagstisch, VA: Generationenrad

Klafter: Vortrag: "Move. Eat. Fit", Referenten: Anja Oyrer und Viktoria Grims, Sitzungssaal Gemeindeamt, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

Kollerschlag: Beginn Selbstverteidigungskurs, Turnsaal VS, 16.30 - 18.30, Anmeldung: leitner@kollerschlag.at

Niederkappel: Theater: "Liebling, ich bin da!", Pfarrsaal, 20.00, Karten: www.niederkappel.at/theater

Pfarrkirchen: Gemeinsamer Mittagstisch, GH Scherrer, 11.00, VA: Sozialkreis, Anmeldung: ☎ 0650 4008428

Rohrbach-Berg: "Kreative Burger-Welt", Landwirtschaftskammer, 17 - 20.00, Anmeldung: info@lfi-ooe.at

Rohrbach-Berg: Stammtisch im Stöckl, 19.00, VA: Treffpunkt mensch&arbeit

Sarleinsbach: Stammtisch des SeniorenBundes, GH Spitz, 17.00

St. Martin: Kasperltheater, Veranstaltungssaal, 15.00

St. Martin: Seniorenkegeln, Cafe Fierlinger, 13.30, VA: Seniorenbund

St. Martin: Tageszentrum für Ältere, 7.30 - 13.00, VA: Soziales St. Martin, Anm. unter 07232 2105-210

DO, 9. April

Julbach: Vortrag: "Nur noch dieses eine Level", Referentin: Sonja Hörmanseder, Sitzungssaal Gemeinde, 18.30, Anmeldung per WhatsApp: ☎ 0664 3346256

Klafter: Geführte Wanderung der Wandergruppe des Herzverbandes Bezirk Rohrbach, TP: Seewirt, 13.30

Niederkappel: Theater: "Liebling, ich bin da!", Pfarrsaal, 20.00, Karten: www.niederkappel.at/theater

Oepping: Musikantentreffen, GH Grill, ab 19.00

Pfarrkirchen: Seniorenwandern, Infos beim Obmann, VA: Seniorenbund

Rohrbach-Berg: Beginn: "Bewegung im Park", mit Brigitte Schlecht, TP: Park Villa Sinnenreich, 9 - 10.15, VA: Gesunde Gemeinde

Schwarzenberg: Wandern der Aktivgruppe, TP: Altes Gemeindeamt, 13.30

St. Stefan-Afiesl: Konzert mit: "Domo Emigantant", Stefansplatzler, 19.30, Reservierung: kiste.stefansplatzler@gmail.com

FR, 10. April

Helfenberg: Frohes Singen, Gwölbstüberl, ab 17.00

Kollerschlag: Beginn: Fit nach der Schwangerschaft, Gemeindeamt, 8 - 9.30, Anmeldung: leitner@kollerschlag.at

Niederkappel: Theater: "Liebling, ich bin da!", Pfarrsaal, 20.00, Karten: www.niederkappel.at/theater

Rohrbach-Berg: LT1 Gstanzlsingen, Centro, 19.00, Karten: Ö-Ticket

St. Martin: Seniorenkaffee, Martinsstube, 14.00, VA: Seniorenbund

St. Martin: "Soaking in Gott", Landshaager Str. 6, 19.30, VA: Treffpunkt Leben

St. Ulrich: Musiab'nd, Hopfen Stub'n, ab 19.30

Blutspenden

Rohrbach-Berg: 7. April, BBS, 11 - 16.00

St. Peter: 10. April, Amtshaus, 15.30 - 20.30

St. Peter: 9. April, Amtshaus, 15.30 - 20.30

Tierärzte

4., 5. und 6. April (Ostern):
Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283 8294

Auberg/Schöneck: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Hofkirchen: Dr. Prechtel, ☎ 0664 9078694

Lembach: Mag. Brigitta Wirth, ☎ 0664 1775361

Beratungs-Tipps

Altenfelden: Sonderpädagogisches Zentrum ☎ 07282 7444

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Rohrbach-Berg: Caritas - psychosoziale Beratungsgespräche & Beratung für pflegende Angehörige ☎ 0676 87762443

Rohrbach-Berg: Informations- und Beratungsstelle der BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69550

Rohrbach-Berg: Laienhilfe promente ☎ 0664 88451920

Rohrbach-Berg: Schuldnerhilfe OÖ ☎ 0732 777734

Rohrbach-Berg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Ausstellungen

Aigen-Schlägl, Kulturhaus, Kirchengasse 8: Die Vogelwelt des Böhmerwaldes, Öffnungszeiten: Sa und So jeweils von 15 - 17.00, außerhalb der Öffnungszeiten telef. Vereinbarung unter ☎ 07281 8047

Haslach, Mühlviertler Ölmühle, Stahlmühle 1-2: Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.00 & 14.30 - 17.00, Fixe Führung für Einzelbesucher: Do 11.00

Klafter, Hochfichtstraße: Wassermuseum mit Exponaten und Schautafeln, Infos: ☎ 0664 4851494

Rohrbach-Berg, Bahnhof: Mühlkreisbahnmuseum, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 6255

Rohrbach-Berg, Pflegerhof: Kunsthandwerk im Pflegerhof, Öffnungszeiten: Mi, Do und Fr von 10 - 18.00, Sa von 9 - 12.00, bis 4. April 2026

Sie haben eine
Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre
Veranstaltung **KOSTENLOS**
im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-rohrbach@tips.at

TERMINANZEIGEN

Ausstellungen

Ulrichsberg, Atelier 8, Hintenberg 45: Ausstellung von Sieglinde Friedl: Ölmalerei, Zeichnungen und Radierungen, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07288 8719

Ulrichsberg, Jazzatelier: Ausstellung von Gerhard Wöß: "Bilderdrohnen", Öffnungszeiten: Do und Fr von 14 - 17.00, und nach tel. Vereinbarung: ☎ 0660 6388816, bis 4. April

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

STIFT SCHLÄGL

Klostermedizin

AIGEN-SCHLÄGL. Um Klostermedizin dreht sich ein Seminar im Stift Schlägl. Kursleiterin Gabriele Winkler lädt ein, sich auf die Spuren Hildegards von Bingen zu machen und traditionelles Kräuterkennen zu entdecken. Doch sind die Rezepte aus dieser Zeit noch gültig? Wie sahen die damaligen Konzepte von Krankheit und Gesundheit aus und welche Rolle spielten Glaube und Aberglaube? Ein Höhepunkt des Kurses ist der Besuch der Stiftsbibliothek Schlägl mit einer exklusiven Führung durch Prior Petrus, inklusive Einblicken in historische Kräuterbücher und Geschichten zur ehemaligen Klosterapotheke. ■

25. bis 26. April

Seminarzentrum Stift Schlägl
Kosten: 160 (für Tagesgäste)
Anmeldung: www.stift-schlaegl.at/veranstaltungen/klostermedizin/

VORTRAG

Sport und Ernährung

KLAFFER. Wie Bewegung und Ernährung optimal zusammenspielen, das verraten Sport-Physiotherapeutin Anja Oyrer und Diätologin Viktoria Grims beim Vortrag „Move.Eat.Fit“ am Mittwoch, 8. April, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Klaffer. Wer mehr aus seinem

Training herausholen möchte und wissen will, wie Ernährung seine Leistung und Regeneration beeinflusst, ist an diesem Abend genau richtig. Dabei werden auch verbreitete Mythen rund um Sport und Ernährung aufgeklärt. Eintritt: freiwillige Spende, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. ■



Prinzessin Peach und Mario reisen durch die Galaxie. Foto: Universal Pictures International

KINOTIPP

Super Mario Galaxy

Nach ihrem ersten Abenteuer im Pilzkönigreich werden Mario, Luigi, Prinzessin Peach und Toad erneut in ein unerwartetes Abenteuer gezogen. Von seltsamen Sternkaputten geleitet, reisen sie durch die Galaxie und landen auf verschiedenen Planeten. Dabei treffen sie nicht nur auf neue Freunde wie Yoshi oder die geheimnisvolle Rosalina, sondern auch auf einen neu-

en Gegner – Bowser Jr., der seine eigenen Pläne verfolgt. Um wieder nach Hause zu finden, müssen sie zusammenarbeiten und sich den Herausforderungen der Galaxie stellen. ■

„Der Super Mario Galaxy Film“

Ab sofort bei Star Movie
www.starmovie.at

TOP-Termine



RAIDFEISEN GRANITMARATHON

KLEINZELL. Kleinzell im Mühlkreis wird zu Pfingsten wieder zum Treffpunkt für Mountainbiker. Beim Granitmarathon am 23. und 24. Mai findet jeder seine persönliche Challenge. Die Herausforderungen reichen von der knackigen 26-Kilometer-Strecke bis hin zur 90-Kilometer-Runde mit über 3.100 Höhenmetern.



MEUTE: „JUBEL 10 YEARS“

LINZ. Der Bass vibriert, das Konfetti flimmert und die roten Uniformen glitzern im Strobo: Die Hamburger Techno Marching Band Meute lädt am Freitag, 17. Juli, 20 Uhr, am Domplatz Linz zur gemeinsamen Liebeserklärung an die letzten zehn Jahre Ausnahmezustand! Infos/Karten: klassikamdom.at



HOAMAT OPEN AIR SOMMER

HAIBACH OB DER DONAU. Auch dieses Jahr präsentiert die Hoamat im Sommer mehrere Open-Air-Konzerte: am Donnerstag, 13. August, „Falco – Live on screen“ (am Bild), am Freitag, 14. August, Ronan Keating und am Sonntag, 16. August, Gert Steinbäcker. Tickets gibt es unter www.hoamat.net



WELSER BUSINESSRUN

WELS. Rund 4.000 Aktive werden zu Österreichs größtem Firmenlauf und -Walk (völlig flache 5.000 Meter) am Donnerstag, 28. Mai, in Wels erwartet. Teilnehmen kann Jeder – auch Privatpersonen! Die vergünstigte Voranmeldung ist bis 18. Mai via www.welser-businessrun.at möglich.

BETRIEBSNACHFOLGE

Gut beraten

BEZIRK. Um Unternehmen beim Generationenwechsel zu unterstützen, bietet die Wirtschaftskammer Rohrbach einen Beratungstag mit Experten rund um rechtliche Belange an. Der nächste Beratungstermin ist am Mittwoch, 8. April. Terminvereinbarung: Tel. 05 90909 5650 oder rohrbach@wkoee.at ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens **13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Star Movie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)



MSC
CRUISES

ab
1.490,-

MSC SPLENDIDA

TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT

06.-16.06.2026 (nur auf Anfrage buchbar)

03.-13.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme
- Tag 2 Pinocchiopark Collodi, Weinverkostung und Lucca
- Tag 3 Florenz
- Tag 4 Pisa - Livorno - Einschiffung
- Tag 5 Cagliari - Sardinien sonnige Hauptstadt
- Tag 6 Palermo - Siziliens kulturelle Schatzkammer
- Tag 7 La Valletta - Maltesisches UNESCO-Juwel
- Tag 8 Seetag
- Tag 9 Barcelona - Lebensfreude & Architektur
- Tag 10 Marseille - Frankreichs älteste Hafenstadt
- Tag 11 Ankunft in Livorno und Rückreise

Tips
Special
inkl. Busanreise
ab/bis Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



MADER KUONI

Fotos: GTA/GSW

ab
1.649,-

FLUSSKREUZFAHRT

„FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“

02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)

08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)

- Tag 1 Anreise - Amsterdam
- Tag 2 Flusskreuzen auf dem Rhein - Düsseldorf
- Tag 3 Koblenz
- Tag 4 Traben-Trarbach - Kreuzen auf der Mosel - Berncastel-Kues
- Tag 5 Trier - Ausflug Luxemburg
- Tag 6 Beilstein - Kreuzen auf der Mosel - Cochem
- Tag 7 Köln - Heimreise

Bei Buchung des zweiten Termins findet das Reiseprogramm in umgekehrter Reihenfolge statt.

Tips
Special
Flughafentransfer
Linz-Wien-Linz
INKLUSIVE

Stadtrund-
gang Köln
inkl. Kölsch
GRATIS

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



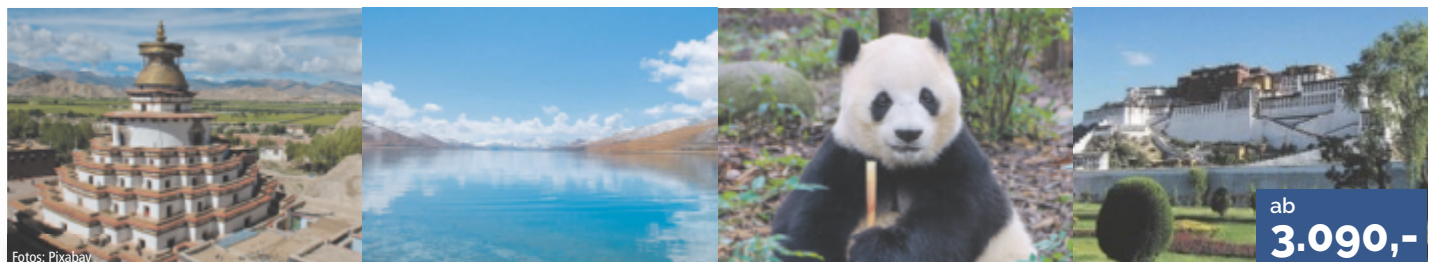
Lust auf mehr?
Unser Reisevideo läuft auf TV1!

Tips
Reiseträume TV



Lust auf mehr?
Unser Reisevideo läuft auf TV1!

Tips
Reiseträume TV



Fotos: Pixabay

SIEBEN TAGE TIBET & ERLEBNIS SÜDWEST-CHINA

10.09.-22.09.2026 &

17.09.-29.09.2026

- Tag 1 Flug Wien-Chengdu
- Tag 2 Chengdu
- Tag 3 Ausflug Leshan
- Tag 4 Chengdu - Bahnfahrt Nachtzug Chengdu-Xining
- Tag 5 Xining - Bahnfahrt „Tibet-Express“ Xining-Lhasa
- Tag 6 Lhasa
- Tag 7 Lhasa, mit Potala-Palast und Pilgerpfad Barkhor
- Tag 8 Lhasa und Umgebung mit Drepung-Kloster und Sera-Kloster
- Tag 9 Lhasa - Kampa La-Pass - Gyantse mit Palkhor Kloster - Shigatse
- Tag 10 Shigatse mit Kloster Tashilumpo - Lhasa

Tips
Special
€ 100,-
Tips Bonus
bis 30.04.

- Tag 11 Flug Lhasa-Chengdu, Chengdu
- Tag 12 Chengdu - Pandabären-Zentrum - „Abschieds-Feuertopf“
- Tag 13 Flug Chengdu - Wien

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Flüge Wien - Chengdu - Wien mit Hainan Airlines (Economy) inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg), Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Flug Lhasa - Chengdu (Economy) inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg), Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Bahnfahrt Nachtzug Chengdu - Xining, 1.Klasse/Vierbettabteil
- Bahnfahrt Nachtexpress Xining - Lhasa, 1.Klasse/Softsleeper Vierbettabteil
- 8 Nächtigungen in ausgewählten 4-Stern Hotels plus Early-Check-in in Chengdu
- Verpflegung: 11x Frühstück (F), 7x Mittagessen (M), 5x Abendessen (A)
- Alle Transfers sowie Ausflüge im lokalen, klimatisierten Komfortreisebus
- Besichtigungen entsprechend Programm inkl. Bewilligungen und Eintrittsgebühren
- Besorgung der Sondereinreisegenehmigung für Tibet (Tibet Permit)
- Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Chengdu sowie örtliche lokale Betreuung

ab
3.090,-

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

MADER KUONI